



SIEMENS



Wäschetrockner

WT47X940EU

siemens-home.bsh-group.com/welcome

de **Gebrauchs- und Aufstellanleitung**

Register
your
product
online

Ihr neuer Wäschetrockner

Sie haben sich für einen Wäschetrockner der Marke Siemens entschieden.

Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit zum Lesen und lernen Sie die Vorzüge Ihres Wäschetrockners kennen.

Um dem hohen Qualitätsanspruch der Marke Siemens gerecht zu werden, wurde jeder Wäschetrockner, der unser Werk verlässt, sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services finden Sie auf unserer Internetseite www.siemens-home.bsh-group.com oder wenden Sie sich an unsere Kundendienst-Zentren.

Beschreibt die Gebrauchs- und Aufstellanleitung verschiedene Modelle, wird an den entsprechenden Stellen auf die Unterschiede hingewiesen.



Den Wäschetrockner erst nach dem Lesen dieser Gebrauchs- und Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!

Darstellungsregeln

Warnung!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin. Nicht beachten kann zum Tod oder zu Verletzungen führen.

Achtung!

Dieses Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin. Nicht beachten kann zu Sach- und/oder Umweltschäden führen.

Hinweis / Tipp

Hinweise zur optimalen Gerätenutzung / nützliche Informationen.

1. 2. 3. / a) b) c)



Handlungsschritte werden durch Zahlen oder Buchstaben dargestellt.

■ / -

Aufzählungen werden durch ein Kästchen oder einen Spiegelstrich dargestellt.

Inhaltsverzeichnis

 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	4	 Gerät bedienen	31
 Sicherheitshinweise	5	Gerät einschalten	31
Kinder/Personen/Haustiere	5	Tür öffnen	31
Installation.	6	Wäsche in die Trommel legen.	32
Betrieb	8	Tür schließen.	32
Reinigung/Wartung.	10	Programm einstellen	33
 Sparhinweise	12	Programm starten	33
 Gerät aufstellen und anschließen	12	Programmablauf	33
Lieferumfang.	12	Wäsche entnehmen oder nachlegen	34
Gerät aufstellen.	13	Programm abbrechen	34
Gerät anschließen.	15	Programmende	34
Vor dem ersten Gebrauch	16	Wäsche entnehmen und Gerät ausschalten.	35
Optionales Zubehör	16	Kondenswasser-Behälter entleeren	35
 Kurzanleitung	17	 Geräteeinstellungen	36
 Gerät kennen lernen	18	Kindersicherung	36
Geräteübersicht	18	Töne	37
Blende	19	Weitere Geräteeinstellungen	37
 Display	20	 Home Connect	40
Displayübersicht	20	Home Connect Menü aufrufen	41
Bedienlogik.	21	Verbinden mit dem Heimnetzwerk und der Home Connect App.	41
Bedeutung der Symbole.	21	Energiemanagement	43
Bedeutung der Farben	21	Status	44
Hinweise im Display	22	Wi-Fi aktivieren/deaktivieren	44
 Programmübersicht	24	Netzwerkeinstellungen zurücksetzen.	44
 Programmeinstellungen	26	Software-Update	44
Programm-Management	26	Hinweis zum Datenschutz	45
Programmkonfiguration	28	Konformitätserklärung	45
Zusatzfunktionen.	29	 Trocknen mit dem Wollekorb	46
 Wäsche	30	Der Wollekorb	46
Wäsche vorbereiten	30	Wollekorb befestigen.	46
Wäsche sortieren	30	Anwendungsbeispiele	47
		Einsatz einlegen und Programm starten	47
		 Kondenswasser ableiten	48

	Reinigen und warten	51
	Gerät reinigen	51
	Bodeneinheit reinigen	52
	Feuchtigkeitssensor reinigen	55
	Sieb im Kondenswasser-Behälter reinigen	56
	Gerätepflege	57
	Gerätepflege vorbereiten	57
	Einfache Gerätepflege durchführen	59
	Intensive Gerätepflege durchführen	61
	Hilfe zum Gerät	64
	Transport des Geräts	67
	Verbrauchswerte	68
	Verbrauchswertetabelle	68
	Effizientestes Programm für Baumwolltextilien	68
	Technische Daten	69
	Entsorgung	69
	Kundendienst	70

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Dieses Gerät ist ausschließlich zum Gebrauch im Privathaushalt und im häuslichen Umfeld bestimmt.
- Dieses Gerät nicht in frostgefährdeten Bereichen und/oder im Freien aufstellen bzw. betreiben. Restwasser im Gerät kann gefrieren und das Gerät beschädigen. Eingefrorene Schläuche können reißen/platzen.
- Verwenden Sie dieses Gerät ausschließlich zum Trocknen und Auffrischen im Haushalt und von mit Wasser gewaschenen Textilien, die trocknergeeignet sind (s. Textiletikett). Jede weitere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist untersagt.
- Dieses Gerät ist für eine Nutzung bis zu einer Höhe von maximal 4000 Metern über dem Meeresspiegel bestimmt.

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen:

Prüfen Sie das Gerät auf sichtbare Schäden. Betreiben Sie kein beschädigtes Gerät. Informieren Sie bei Beanstandungen Ihren Fachhändler oder unseren Kundendienst.

Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen diesem Gerät beiliegenden Informationen und handeln Sie entsprechend.

Die Unterlagen für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer aufbewahren.

Sicherheitshinweise

Die folgenden Sicherheitshinweise und Warnungen sollen Sie und Ihr Umfeld vor Verletzungen und Sachschäden bewahren.

Lassen Sie dennoch bei der Installation, Wartung, Reinigung und dem Betrieb des Geräts niemals die notwendige Vorsicht und Sorgfalt außer Acht.

Kinder/Personen/Haustiere

Warnung Lebensgefahr!

Kinder und Personen, welche die Gefahren beim Gebrauch des Geräts nicht einschätzen können, können in lebensgefährliche Situationen geraten oder sich verletzen. Beachten Sie deshalb:

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Kinder dürfen nicht mit diesem Gerät spielen.

- Lassen Sie Kinder an diesem Gerät keine Reinigungs- und Wartungsarbeiten ohne Aufsicht ausführen.
- Halten Sie Kinder unter 3 Jahren sowie Haustiere von diesem Gerät fern.
- Lassen Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt, wenn Kinder oder Personen, welche die Gefahren nicht einschätzen können, in der Nähe sind.

Warnung Lebensgefahr!

Kinder können sich in Geräte einsperren und in Lebensgefahr geraten.

- Stellen Sie das Gerät nicht hinter einer Tür auf, die das Öffnen der Gerätetür blockiert oder verhindert.
- Ziehen Sie bei ausgedienten Geräten den Netzstecker, durchtrennen Sie **danach** die Netzleitung und zerstören Sie das Schloss der Gerätetür.

Warnung Erstickungsgefahr!

Kinder können sich beim Spielen in Verpackungen/Folien und Verpackungsteile einwickeln oder sich diese über den Kopf ziehen und ersticken. Halten Sie Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fern.



Warnung

Vergiftungsgefahr!

Wasch- und Pflegemittel können bei Verzehr zu Vergiftungen führen.

Holen Sie bei versehentlichem Verschlucken ärztlichen Rat ein. Bewahren Sie Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich auf.



Warnung

Augen-/Hautreizungen!

Kontakt mit Wasch- und Pflegemittel kann zu Augen-/Hautreizungen führen.

Spülen Sie bei Kontakt mit Wasch-/Pflegemittel gründlich die Augen aus bzw. die Haut ab. Bewahren Sie Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich auf.

Installation



Warnung

Stromschlaggefahr/Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Eine unsachgemäße Installation des Geräts ist gefährlich. Stellen Sie Folgendes sicher:

- Die Netzspannung an Ihrer Steckdose und die Spannungsangabe am Gerät (Geräteschild) müssen übereinstimmen. Die Anschlusswerte sowie erforderliche Sicherung sind auf dem Geräteschild angegeben.

- Das Gerät darf nicht über eine externe Schaltvorrichtung, wie zum Beispiel einen Timer, versorgt oder an einen Stromkreis angeschlossen werden, der regelmäßig vom Energieversorger ein- und ausgeschaltet wird.
- Der Netzstecker und die Schutzkontakt-Steckdose müssen zusammenpassen und das Erdungssystem muss vorschriftsmäßig installiert sein.
- Die Installation muss einen ausreichend großen Leitungsquerschnitt haben.
- Der Netzstecker muss jederzeit frei zugänglich sein. Ist dies nicht möglich, muss zur Erfüllung der einschlägigen Sicherheitsvorschriften ein Schalter (2-polige Abschaltung) in die feste Installation eingebaut werden in Übereinstimmung mit den Vorschriften für die Elektroinstallation.
- Beim Verwenden eines Fehlerstrom-Schutzschalters darf nur ein Typ mit dem Zeichen  eingesetzt werden. Nur dieses Zeichen garantiert die Erfüllung der heute gültigen Vorschriften.

⚠️ Warnung**Stromschlaggefahr/Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!**

Das Verändern oder Beschädigen der Netzleitung des Geräts kann zum Stromschlag, Kurzschluss oder Brand durch Überhitzung führen.

Die Netzleitung darf nicht geknickt, gequetscht oder verändert werden und nicht mit Wärmequellen in Berührung kommen.

⚠️ Warnung**Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!**

Das Verwenden von Verlängerungsleitungen oder Vielfachsteckdosen kann zum Brand durch Überhitzung oder Kurzschluss führen.

Schließen Sie das Gerät direkt an eine vorschriftsmäßig installierte und geerdete Steckdose an. Verwenden Sie keine Verlängerungsleitungen, Vielfachstecker oder Vielfachkupplungen.

⚠️ Warnung**Verletzungsgefahr/Sach- und Geräteschaden!**

- Das Gerät kann während des Betriebs vibrieren oder sich bewegen und zu Verletzungen oder Sachschäden führen.
Stellen Sie das Gerät auf einer sauberen, ebenen und festen Fläche auf und richten Sie es mit den Schraubfüßen aus, indem Sie eine Wasserwaage verwenden.
- Das unsachgemäße Aufstellen (Stapeln) dieses Geräts auf eine Waschmaschine kann zu Verletzungen sowie Sach- und Geräteschäden führen.
Dieses Gerät kann nur dann auf eine Waschmaschine gleicher Tiefe und Breite gestellt werden, wenn ein geeigneter Verbindungssatz erhältlich ist. → *Seite 16*
Befestigen Sie das Gerät unbedingt mit diesem Verbindungssatz. Eine andere Aufstellmethode ist nicht gestattet.
- Beim Anheben oder Schieben des Geräts an vorstehenden Bauteilen (z. B. Gerätetür) können die Bauteile abbrechen und Verletzungen verursachen.
Bewegen Sie das Gerät nicht an hervorstehenden Teilen.

⚠️ Warnung
Verletzungsgefahr!

- Sie können sich beim Anheben des Geräts durch das hohe Gewicht verletzen. Heben Sie das Gerät nicht alleine an.
- Sie könnten sich Ihre Hände an den scharfen Kanten des Geräts schneiden. Fassen Sie das Gerät nicht an den scharfen Kanten an und verwenden Sie Schutzhandschuhe.
- Durch unsachgemäße Verlegung der Schlauch- und Netzleitungen besteht Stolper- und Verletzungsgefahr. Schläuche und Leitungen so verlegen, dass keine Stolpergefahr besteht.

Betrieb

⚠️ Warnung
Explosions- und Brandgefahr!

Wäsche, die mit Lösungsmitteln, Öl, Wachs, Wachsentsferner, Farbe, Fett oder Fleckenentferner in Kontakt war, kann sich beim Trocknen entzünden oder zur Explosion des Geräts führen. Beachten Sie deshalb:

- Spülen Sie die Wäsche vor dem Trocknen gründlich mit heißem Wasser und Waschmittel aus.

- Trocknen Sie keine ungewaschene Wäsche in diesem Gerät.
- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn industrielle Chemikalien für die Reinigung der Wäsche benutzt wurden.

⚠️ Warnung
Explosions- und Brandgefahr!

- Rückstände im Flusensieb können sich beim Trocknen entzünden sowie zur Explosion oder zum Brand des Geräts führen. Reinigen Sie das Flusensieb regelmäßig.
- Einige Gegenstände können sich beim Trocknen entzünden sowie zur Explosion oder zum Brand des Geräts führen. Entfernen Sie Feuerzeuge und Zündhölzer aus den Taschen der Textilien.
- Staub von Kohle oder Mehl in der Umgebung des Geräts kann zur Explosion führen. Stellen Sie sicher, dass während des Betriebs die Umgebung des Geräts sauber gehalten wird.

⚠️ Warnung
Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Das Gerät enthält das umweltfreundliche, aber brennbare Kältemittel R290. Halten Sie offenes Feuer und Zündquellen vom Gerät fern.



⚠️ Warnung
Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Ein Programmabbruch vor dem Ende des Trockenzyklus verhindert das ausreichende Abkühlen der Wäsche und kann zum Brand der Wäsche oder zu Sach- und Geräteschäden führen.

- Der letzte Abschnitt des Trockenzyklus erfolgt ohne Wärme (Abkühlzyklus), um sicherzustellen, dass die Wäsche bei einer Temperatur verbleibt, die nicht zur Beschädigung der Wäsche führt.
- Das Gerät nicht vor dem Ende des Trockenzyklus ausschalten, es sei denn, alle Wäschestücke werden sofort entnommen und ausgebreitet (zur Wärmeabgabe).

⚠️ Warnung
Vergiftungsgefahr/Sachschaden!

Kondenswasser ist kein Trinkwasser und kann mit Flusen verunreinigt sein. Verunreinigtes Kondenswasser kann Gesundheits- und Sachschäden verursachen. Nicht trinken oder weiterverwenden.

⚠️ Warnung
Vergiftungsgefahr!
 Durch lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel, z.B. Waschbenzin, können giftige Dämpfe entstehen. Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel.

- ⚠️ Warnung**
Verletzungsgefahr!
- Beim Aufstützen/Aufsetzen auf die geöffnete Tür kann das Gerät kippen und Verletzungen verursachen. Stützen Sie sich nicht auf die geöffnete Gerätetür.
 - Beim Aufsteigen auf das Gerät kann die Arbeitsplatte brechen und Verletzungen verursachen. Steigen Sie nicht auf das Gerät.
 - Beim Eingreifen in die drehende Trommel kann es zu Verletzungen der Hände kommen. Warten Sie, bis sich die Trommel nicht mehr dreht.

Achtung!

Sach- und Geräteschaden

- Das Überschreiten der maximalen Beladungsmenge beeinträchtigt die Gerätefunktion oder führt zu Sach- und Geräteschäden. Überschreiten Sie nicht die maximale Beladungsmenge mit trockener Wäsche. Beachten Sie hierfür die maximale Beladungsmenge der Programme. → Seite 24
- Ein Betrieb mit einem fehlenden, unvollständigen oder defekten Flusenschutz (z.B. Flusensieb, Flusendepot, je nach Geräteausstattung) kann zum Geräteschaden führen. Betreiben Sie das Gerät nicht mit einem fehlenden, unvollständigen oder defekten Flusenschutz.
- Leichte Dinge, wie Haare und Flusen, können während des Betriebs vom Lufteinlass eingesaugt werden. Halten Sie diese fern.
- Schaumstoff oder Schaumgummi kann sich beim Trocknen verformen oder schmelzen. Trocknen Sie keine Wäsche, die Schaumstoff oder Schaumgummi enthält.

- Ein Fehldosieren von Wasch- und Reinigungsmitteln kann zu Sach- und Geräteschäden führen. Wasch-/Pflege-/Reinigungsmittel und Weichspüler nach den Anweisungen der Hersteller verwenden.
- Ein Überhitzen des Geräts kann die Gerätefunktion beeinträchtigen oder zu Sach- und Geräteschäden führen. Halten Sie während des Betriebs den Lufteinlass am Gerät immer frei und gewährleisten Sie eine ausreichende Belüftung im Raum.

Reinigung/Wartung

Warnung Lebensgefahr!

Das Gerät wird mit elektrischem Strom betrieben. Bei Kontakt mit spannungsführenden Teilen besteht Stromschlaggefahr. Beachten Sie deshalb:

- Schalten Sie das Gerät aus. Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz (Netzstecker ziehen).
- Fassen Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen an.
- Ziehen Sie am Netzstecker und nie an der Netzleitung, weil die Netzleitung beschädigt werden könnte.

- Das Gerät und die Eigenschaften des Geräts dürfen technisch nicht verändert werden.
- Reparaturen und Eingriffe oder ein Wechsel der Netzleitung (wenn nötig) darf nur durch den Kundendienst oder eine Elektrofachkraft erfolgen.
- Eine Ersatz-Netzleitung ist beim Kundendienst erhältlich.

⚠️ Warnung
Vergiftungsgefahr!

Durch lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel, z.B. Waschbenzin, können giftige Dämpfe entstehen.

Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel.

⚠️ Warnung
Stromschlaggefahr/Sach- und Geräteschaden!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Kurzschluss verursachen. Verwenden Sie keine Hochdruckreiniger, Dampfstrahler, Schläuche oder Brausen zum Reinigen Ihres Geräts.

⚠️ Warnung
Verletzungsgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Das Verwenden von nicht Original-Ersatzteilen und -Zubehör ist gefährlich und kann zu Verletzungen sowie Sach- und Geräteschäden führen.

Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur Original-Ersatzteile und -Zubehör.

Achtung!
Sach- und Geräteschaden

Reinigungsmittel und Mittel zur Vorbehandlung von Wäsche (z.B. Fleckenmittel, Vorwaschsprays, ...) können bei Berührung die Oberflächen des Geräts beschädigen. Beachten Sie deshalb:

- Bringen Sie diese Mittel nicht mit den Oberflächen des Geräts in Berührung.
- Reinigen Sie das Gerät nur mit Wasser und einem weichen feuchten Tuch.
- Entfernen Sie alle Waschmittelreste, Sprühnebelreste oder Rückstände sofort.



Sparhinweise

- Schleudern Sie die Wäsche vor dem Trocknen. Trocknere Wäsche verkürzt die Programmdauer und senkt den Energieverbrauch.
- Beladen Sie das Gerät mit maximalen Beladungsmengen der Programme.

Hinweis: Ein Überschreiten der maximalen Beladungsmenge verlängert die Programmdauer und erhöht den Energieverbrauch.

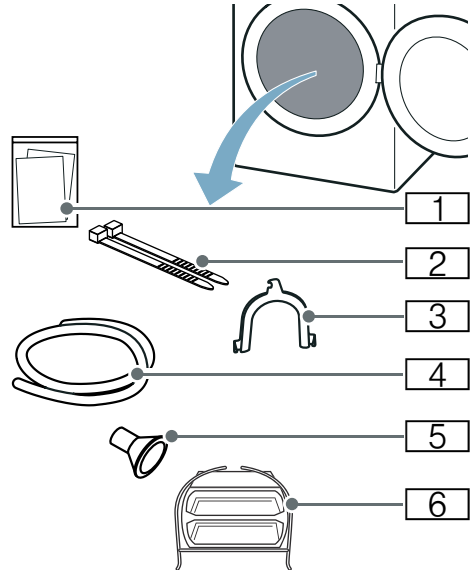
- Betreiben Sie das Gerät in einem belüfteten Raum und halten Sie den Lufterlass des Geräts frei, damit der Luftaustausch gewährleistet ist.
- Entfernen Sie regelmäßig die Flusen im Gerät. Ein mit Flusen verunreinigtes Gerät verlängert die Programmdauer und erhöht den Energieverbrauch.
- Wenn Sie das Gerät vor Programmstart oder nach Programmende längere Zeit nicht bedienen, schaltet das Gerät automatisch in den Energiespar-Modus. Display und Anzeigelampen erlöschen nach einigen Minuten und ► (Start/Pause) blinkt. Sie beenden den Energiespar-Modus, indem Sie das Gerät erneut bedienen, z.B. die Tür öffnen und schließen.
- Wenn Sie das Gerät im Energiespar-Modus längere Zeit nicht bedienen, versetzt sich das Gerät automatisch in den Bereitschaftszustand/ Standby.

Hinweis: Wenn Wi-Fi aktiviert ist, schaltet sich das Gerät nicht automatisch aus.



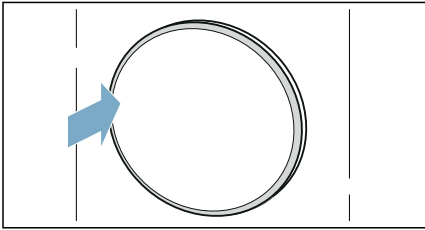
Gerät aufstellen und anschließen

Lieferumfang



- 1 Begleitunterlagen (z.B. Gebrauchs- und Aufstelanleitung)
- 2 Befestigungsmaterial
- 3 Krümmer zum Fixieren des Ablaufschlauches
- 4 Ablaufschlauch
- 5 Anschlussadapter
- 6 Wollkorb

1. Verpackungsmaterial und Schutzhüllen komplett vom Gerät entfernen.
2. Auf Tür drücken.



Der Türverschluss wird entriegelt und die Tür klappt auf.

3. Tür öffnen.
 4. Komplettes Zubehör aus der Trommel nehmen.
- Sie können das Gerät jetzt aufstellen und anschließen.

Achtung! **Sach- und Geräteschaden**

In der Trommel verbleibende Gegenstände, die nicht für den Betrieb im Gerät vorgesehen sind, können zu Sach- und Geräteschäden führen. Entfernen Sie diese Gegenstände sowie das komplette Zubehör aus der Trommel.

Gerät aufstellen

⚠️ Warnung **Lebensgefahr!**

Kinder können sich in Geräte einsperren und in Lebensgefahr geraten.

- Stellen Sie das Gerät nicht hinter einer Tür auf, die das Öffnen der Gerätetür blockiert oder verhindert.
- Ziehen Sie bei ausgedienten Geräten den Netzstecker, durchtrennen Sie **danach** die Netzleitung und zerstören Sie das Schloss der Gerätetür.

⚠️ Warnung **Explosions- und Brandgefahr!**

Staub von Kohle oder Mehl in der Umgebung des Geräts kann zur Explosion führen.

Stellen Sie sicher, dass während des Betriebs die Umgebung des Geräts sauber gehalten wird.

⚠️ Warnung **Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!**

Das Gerät enthält das umweltfreundliche, aber brennbare Kältemittel R290. Halten Sie offenes Feuer und Zündquellen vom Gerät fern.



de Gerät aufstellen und anschließen

⚠️ Warnung

Verletzungsgefahr/Sach- und Geräteschaden!

- Das Gerät kann während des Betriebs vibrieren oder sich bewegen und zu Verletzungen oder Sachschäden führen.
Stellen Sie das Gerät auf einer sauberen, ebenen und festen Fläche auf und richten Sie es mit den Schraubfüßen aus, indem Sie eine Wasserwaage verwenden.
- Das unsachgemäße Aufstellen (Stapeln) dieses Geräts auf eine Waschmaschine kann zu Verletzungen sowie Sach- und Geräteschäden führen.
Dieses Gerät kann nur dann auf eine Waschmaschine gleicher Tiefe und Breite gestellt werden, wenn ein geeigneter Verbindungssatz erhältlich ist. → *Seite 16*
Befestigen Sie das Gerät unbedingt mit diesem Verbindungssatz. Eine andere Aufstellmethode ist nicht gestattet.
- Beim Anheben oder Schieben des Geräts an vorstehenden Bauteilen (z. B. Gerätetür) können die Bauteile abbrechen und Verletzungen verursachen.
Bewegen Sie das Gerät nicht an hervorstehenden Teilen.

⚠️ Warnung

Verletzungsgefahr!

- Sie können sich beim Anheben des Geräts durch das hohe Gewicht verletzen.
Heben Sie das Gerät nicht alleine an.
- Sie könnten sich Ihre Hände an den scharfen Kanten des Geräts schneiden.
Fassen Sie das Gerät nicht an den scharfen Kanten an und verwenden Sie Schutzhandschuhe.

Achtung!

Sach- und Geräteschaden

Ein Überhitzen des Geräts kann die Gerätefunktion beeinträchtigen oder zu Sach- und Geräteschäden führen. Halten Sie während des Betriebs den Lufteinlass am Gerät immer frei und gewährleisten Sie eine ausreichende Belüftung im Raum.

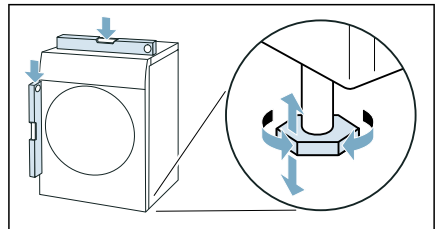
Achtung!

Sach- und Geräteschaden

Das Gerät wurde vor dem Verlassen des Werkes einem Funktionstest unterzogen und kann Restwasser enthalten. Dieses Restwasser kann auslaufen, wenn das Gerät über 40° geneigt wird.

Gerät wie folgt aufstellen:

1. Gerät auf einer sauberen, ebenen und festen Fläche aufstellen.
2. Ausrichtung des Geräts mit Wasserwaage prüfen.



3. Falls notwendig, Gerät neu ausrichten durch Drehen der Gerätefüße.
Sie können das Gerät jetzt anschließen.

Hinweise


- Alle Gerätefüße müssen fest auf dem Boden stehen.
- Bei falsch ausgerichteten Geräten können Geräusche, Vibrationen und ein unrunder Trommellauf auftreten sowie Restwasser aus dem Gerät auslaufen.

Gerät anschließen

Warnung

Stromschlaggefahr/Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Eine unsachgemäße Installation des Geräts ist gefährlich. Stellen Sie Folgendes sicher:

- Die Netzspannung an Ihrer Steckdose und die Spannungsangabe am Gerät (Geräteschild) müssen übereinstimmen. Die Anschlusswerte sowie erforderliche Sicherung sind auf dem Geräteschild angegeben.
- Das Gerät darf nicht über eine externe Schaltvorrichtung, wie zum Beispiel einen Timer, versorgt oder an einen Stromkreis angeschlossen werden, der regelmäßig vom Energieversorger ein- und ausgeschaltet wird.
- Der Netzstecker und die Schutzkontakt-Steckdose müssen zusammenpassen und das Erdungssystem muss vorschriftsmäßig installiert sein.
- Die Installation muss einen ausreichend großen Leitungsquerschnitt haben.
- Der Netzstecker muss jederzeit frei zugänglich sein. Ist dies nicht möglich, muss zur Erfüllung der einschlägigen Sicherheitsvorschriften ein Schalter (2-polige Abschaltung) in die feste Installation eingebaut werden in Übereinstimmung mit den Vorschriften für die Elektroinstallation.
- Beim Verwenden eines Fehlerstrom-Schutzschalters darf nur ein Typ mit dem Zeichen  eingesetzt werden. Nur dieses Zeichen garantiert die Erfüllung der heute gültigen Vorschriften.

Warnung **Stromschlaggefahr/Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!**

Das Verändern oder Beschädigen der Netzleitung des Geräts kann zum Stromschlag, Kurzschluss oder Brand durch Überhitzung führen.

Die Netzleitung darf nicht geknickt, gequetscht oder verändert werden und nicht mit Wärmequellen in Berührung kommen.

Warnung **Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!**

Das Verwenden von Verlängerungsleitungen oder Vielfachsteckdosen kann zum Brand durch Überhitzung oder Kurzschluss führen.

Schließen Sie das Gerät direkt an eine vorschriftsmäßig installierte und geerdete Steckdose an. Verwenden Sie keine Verlängerungsleitungen, Vielfachstecker oder Vielfachkupplungen.

Warnung **Verletzungsgefahr!**

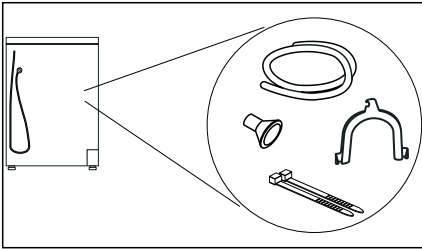
Durch unsachgemäße Verlegung der Schlauch- und Netzleitungen besteht Stolper- und Verletzungsgefahr.

Schläuche und Leitungen so verlegen, dass keine Stolpergefahr besteht.

de Gerät aufstellen und anschließen

Gerät wie folgt anschließen:

1. Ablaufschlauch anschließen.
→ Seite 48



2. Netzstecker des Geräts in dafür vorgesehene Steckdose stecken.
3. Festen Sitz des Netzsteckers überprüfen.
Ihr Gerät ist jetzt betriebsbereit.

Achtung!

Sach- und Geräteschaden

Das Gerät enthält Kühlmittel und kann beschädigt werden, wenn das Gerät unmittelbar nach dem Transport betrieben wird.

Lassen Sie das Gerät vor Inbetriebnahme zwei Stunden stehen.

Hinweis: In Zweifelsfällen lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal anschließen.

Vor dem ersten Gebrauch

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen:

Prüfen Sie das Gerät auf sichtbare Schäden. Betreiben Sie kein beschädigtes Gerät. Informieren Sie bei Beanstandungen Ihren Fachhändler oder unseren Kundendienst.

Hinweis: Nach dem sachgemäßen Aufstellen und Anschließen ist das Gerät betriebsbereit. Es sind keine weiteren Maßnahmen notwendig.

Optionales Zubehör

Bestellen Sie das optionale Zubehör* beim Kundendienst:

■ Wollekorb:

Trocknen oder lüften Sie einzelne Wolletextilien, Sportschuhe und Kuscheltiere im Wollekorb.
– Bestellnummer: —.

■ Podest:

Erhöhen Sie Ihren Trockner zum besseren Be- und Entladen mit einem Podest.

Sie können Wäsche mit dem integrierten Wäschekorb im Auszug des Podestes transportieren.

– Bestellnummer: **WZ20505**.

■ Verbindungssatz Wasch-Trocken Säule:

Sie können den Trockner platzsparend auf eine geeignete Waschmaschine gleicher Tiefe und Breite stellen.

Befestigen Sie den Trockner ausschließlich mit diesem Verbindungssatz auf der Waschmaschine.

– Bestellnummer mit ausziehbarer Arbeitsplatte: **WZ27T2W**

– Bestellnummer ohne ausziehbare Arbeitsplatte: —.

* je nach Geräteausstattung



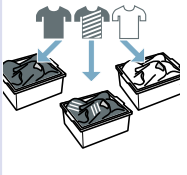
Kurzanleitung

Hinweis: Das Gerät muss sachgemäß aufgestellt und angeschlossen werden.


→ Seite 12

1

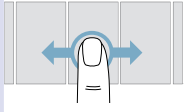
Vor Programmstart:



Wäsche sortieren.

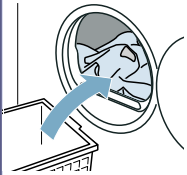


Gerät einschalten.

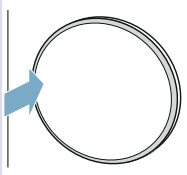


Programm wählen.


2




Tür öffnen und Wäsche einlegen.



Tür schließen.



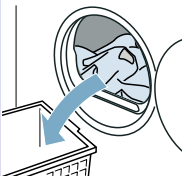
Bei Bedarf: Programm-
einstellungen ändern.




Programm starten.

3

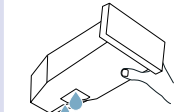
Nach Programmende:



Tür öffnen und Wäsche entnehmen.



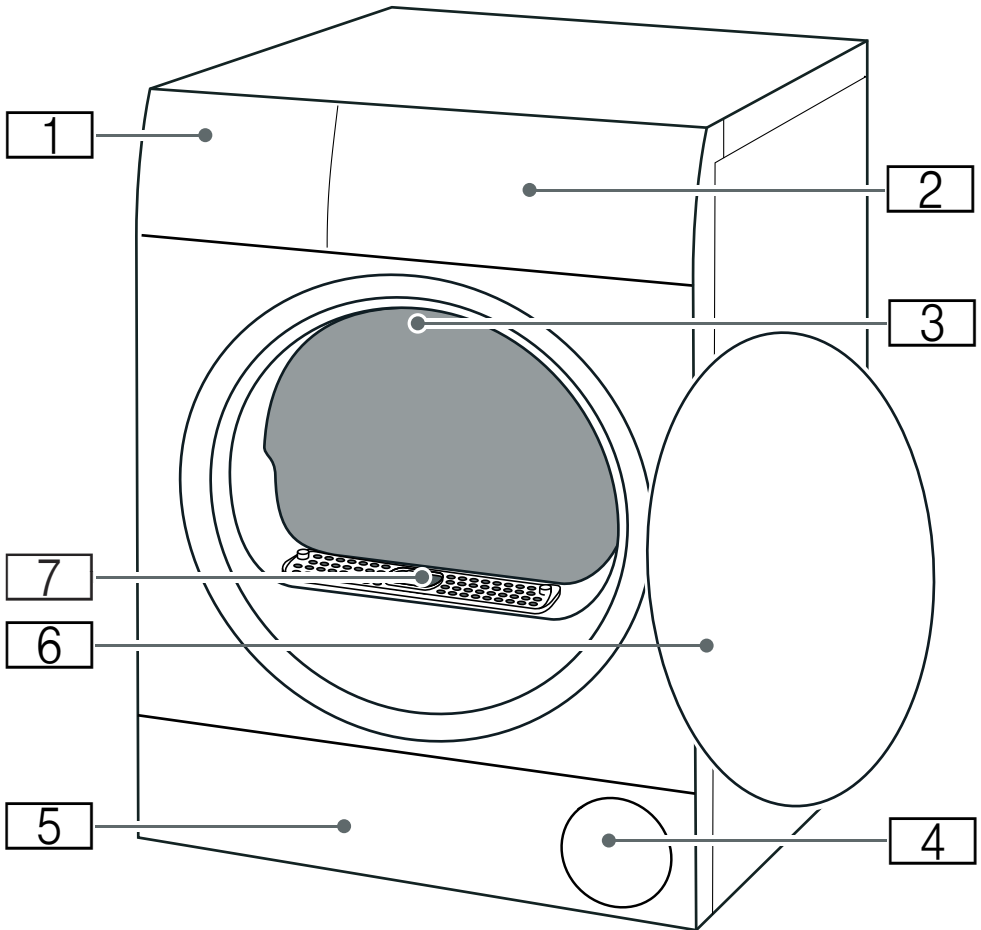
Gerät in Standby/
Bereitschaftszu-
stand versetzen.



Kondenswasser-
Behälter entleeren.

Gerät kennen lernen

Geräteübersicht



- 1** Kondenswasser-Behälter → Seite 35
- 2** Blende
- 3** Trommel-Innenbeleuchtung (je nach Geräteausstattung)
- 4** Lufteinlass
- 5** Wartungsklappe der Bodeneinheit → Seite 52
- 6** Tür
- 7** Luftkanal-Abdeckung (nicht entfernen)

Blende**1 Display**

Das Display dieses Geräts reagiert auf Berührungen (Touch-Display).

- Bedienen durch leichtes Drücken/Tippen oder Wischen/Blättern
- Anzeigen von Einstellungen und Informationen

2 ☰:

Tür automatisch öffnen.

Sie können die Tür nur automatisch öffnen, wenn das Gerät eingeschaltet ist und der Programmfortschritt es zulässt.

3 ⏻: Gerät einschalten oder in Bereitschaftszustand/Standby versetzen.



Display

Das Display dieses Geräts reagiert auf Berührungen (Touch-Display). Sie bedienen das Display durch leichtes Drücken/Tippen oder Wischen/Blättern.

Achtung!

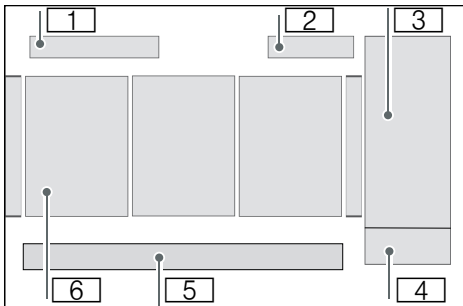
Sach- und Geräteschaden.

Das Display kann bei gewaltsamer Einwirkung beschädigt werden. Tippen Sie nicht mit einem scharfen Gegenstand auf das Display und üben Sie keinen starken Druck auf das Display aus.

Hinweis: Möglicherweise erkennt das Gerät Toucheingaben nahe am Rand des Bildschirms nicht, wenn die Toucheingabe außerhalb des Erkennungsberichts ausgeführt wird.

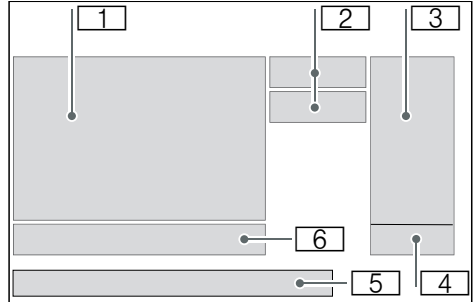
Displayübersicht

Nach dem Einschalten:



- 1** Programme oder Favoriten
- 2** Uhrzeit → Seite 38
- 3** Zusatzfunktionen → Seite 26
- 4** Start oder Pause
- 5** Geräteeinstellungen → Seite 36
- 6** Programme → Seite 24

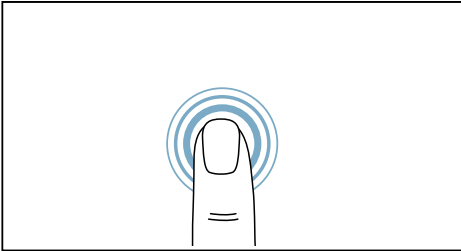
Nach Anwahl eines Programmes:



- 1** Programm → Seite 24
- 2** Programmkonfiguration
→ Seite 26
- 3** Zusatzfunktionen → Seite 29
- 4** Start oder Pause
- 5** Geräteeinstellungen → Seite 36
- 6** Programm-Management
→ Seite 26

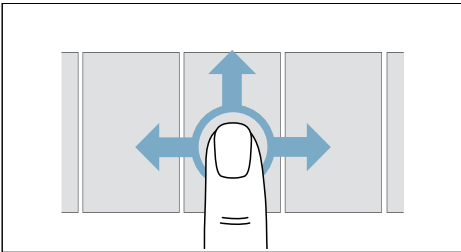
Bedienlogik

Drücken/Tippen



Mit dem Finger auf das Display drücken, um ein Element zu öffnen oder einzustellen.

Wischen/Blättern



Mit dem Finger auf dem Display Wischen/blättern, um die angezeigten Inhalte horizontal oder vertikal zu bewegen.

Bedeutung der Symbole



Einstellung deaktiviert



Einstellung aktiviert



Zurück zur übergeordneten Ansicht

Bedeutung der Farben



Einstellung ist aktivierbar oder bereits aktiviert






Einstellung ist nicht aktivierbar



Einstellung ist aktiviert

Hinweise im Display

Anzeige	Informationen
Kondenswasser-Behälter voll. Gerät nicht mehr arbeitsfähig. Leeren Sie den Kondenswasser-Behälter.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kondenswasser-Behälter entleeren und einsetzen. → <i>Seite 35</i> Anschließend auf  (Start/Pause) drücken. ■ Sieb im Kondenswasser-Behälter reinigen. → <i>Seite 56</i> ■ Wenn der optionale Ablaufschlauch* installiert ist, sicherstellen, dass der Ablaufschlauch: <ul style="list-style-type: none"> - korrekt angeschlossen ist. → <i>Seite 48</i> - knickfrei verlegt ist. - nicht blockiert oder verstopft ist, z.B. durch Ablagerungen. ■ Intensive Gerätepflege durchführen. → <i>Seite 61</i> ■ Prüfen, ob Fremdkörper in die Bodeneinheit gelangt sind. Wartungsklappe öffnen und Fremdkörper entfernen. → <i>Seite 52</i>
Flusensieb voll. Trocknungsdauer beeinflusst. Entnehmen und entleeren Sie das Flusensieb und das Flusendepot. Reinigen Sie anschließend beide mit warmem Wasser.	Bodeneinheit reinigen → <i>Seite 52</i>
Einfache Gerätepflege sollte durchgeführt werden. Diese ermöglicht dauerhaft optimale Trocknungsergebnisse. Die Gesamtdauer beträgt ca. 40min.	Nach einiger Nutzungszeit empfiehlt das Gerät automatisch die einfache Gerätepflege. Einfache Gerätepflege durchführen. → <i>Seite 59</i>
	<ul style="list-style-type: none"> ■ aus: Wi-Fi ist deaktiviert und Ihr Gerät ist nicht mit dem Heimnetzwerk verbunden. ■ blinkt: Ihr Gerät versucht eine Verbindung mit dem Heimnetzwerk aufzubauen. ■ leuchtet: Wi-Fi ist aktiviert und Ihr Gerät ist mit dem Heimnetzwerk verbunden.
	leuchtet: Gerät ist mit dem Smart Energy System (Energiemanager) verbunden (nicht in jedem Land verfügbar)
Software Update vorhanden. Wollen Sie die Installation starten?	Neue Software-Version für das Gerät verfügbar. Software-Update durchführen. → <i>Seite 44</i>
Selfcleaning	Die automatische Selbstreinigung des Geräts wird durchgeführt. Während des angezeigten Vorgangs den Kondenswasser-Behälter nicht herausziehen und das Programm nicht abbrechen.

Trommelinhalt noch heiß. Abkühlungsprozess aktiv. Gerät kann normal weiterverwendet werden.

Beim Trocknen können hohe Temperaturen entstehen. Zur Kühlung der Wäsche senkt der CoolDown-Prozess die Temperatur in der Trommel. Wenn die Tür nicht geöffnet wird, startet der CoolDown-Prozess in folgenden Fällen automatisch nach 30 Sekunden:

- Programm pausieren
- Programm abbrechen
- Gerät über App in Standby/Bereitschaftszustand versetzen

Sie können das Gerät während des CoolDown-Prozesses weiterhin bedienen.

Hinweise

- Die Trommel dreht sich während des CoolDown-Prozesses auch im pausierten Zustand des Geräts.
- Die Temperaturregulierung kann bis zu 10 Minuten dauern.

* je nach Geräteausstattung oder verfügbarem Zubehör



Programmübersicht

Programm	maximale Beladung
Programmname Kurze Erläuterung des Programms bzw. für welche Textilien es geeignet ist.	maximale Beladung bezogen auf das Trockengewicht der Textilien
Baumwolle Strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen.	9 kg
Pflegeleicht Textilien aus Synthetik oder Mischgeweben.	3,5 kg
Schnell/ Mix Gemischte Beladung von Textilien aus Baumwolle und Synthetik.	3 kg
Dessous Empfindliche, waschbare Unterwäsche, z.B. aus Spitze, Lycra, Satin oder Mischgeweben.	1 kg
Wolle Finish Maschinenwaschbare Wolle oder Textilien mit Wolleanteil.	0,5 kg
Hinweise <ul style="list-style-type: none"> ■ Textilien werden flauschiger, aber nicht getrocknet. ■ Entnehmen Sie die Textilien nach Programmende und lassen sie trocknen. 	
Wolle im Korb Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil.	1 Korbfüllung
Hinweis: Trocken Sie die Textilien ausschließlich mit dem Wollkorb → Seite 46.	
myTime Zeitprogramm für alle Textilarten außer Wolle und Seide. Geeignet für vorgetrocknete oder leicht feuchte Wäsche und zum Nachtrocknen mehrlagiger, dicker Wäsche.	3 kg
Hinweis: Im Zeitprogramm wird die Restfeuchte der Wäsche nicht automatisch erkannt. Ist die Wäsche nach dem Trocknen noch zu feucht, wiederholen Sie das Programm und verlängern Sie ggf. die Programmdauer. → "Programmeinstellungen" auf Seite 26	
Lüften Zeitprogramm für alle Textilien außer Wolle und Seide. Zum Auffrischen oder Lüften von wenig getragener Wäsche.	3 kg
Hinweis: Sie können die Programmdauer anpassen. → "Programmeinstellungen" auf Seite 26	
Super 40 min Gemischte Beladung aus Synthetik und leichter Baumwolle.	2 kg

<p>Jeans</p> <p>Jeans und dicke, zweilagige Textilien aus Baumwolle.</p> <p>Hinweis: Trocknen Sie die Textilien mit der Innenseite nach außen.</p>	6 kg
<p>Handtücher</p> <p>Strapazierfähige Handtücher und Bademäntel aus Baumwolle.</p>	6 kg
<p>Steppdecken</p> <p>Mit Synthetikfasern gefüllte Textilien, Kopfkissen, Stepp- oder Tagesdecken.</p> <p>Hinweis: Große Teile trocknen Sie einzeln. Beachten Sie die Pflegekennzeichen.</p>	2,5 kg
<p>Kopfkissen</p> <p>Kopfkissen mit Daunenfüllung oder Synthetikfasern.</p> <p>Hinweis: Daunenkissen nach Programmende aufschütteln, um Füllung zu verteilen und Feuchtigkeitsnester aufzulösen. Ggf. das Programm erneut starten.</p>	1 Kopfkissen
<p>Outdoor</p> <p>Wetter- und Outdoorbekleidung mit Membranbeschichtung und wasserabweisende Textilien.</p>	1 Stück
<p>Hemden/ Business</p> <p>Oberhemden/Blusen aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben.</p> <p>Hinweis: Nach dem Trocknen bügeln Sie die Wäsche oder hängen Sie diese auf. Restfeuchte verteilt sich dann gleichmäßig.</p>	1,5 kg
<p>Feinwäsche</p> <p>Empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Satin, Synthetik oder Mischgeweben.</p>	2 kg
<p>Schuhe im Korb</p> <p>Schuhe / Sport- und Freizeitschuhe.</p> <p>Hinweise</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Trocken Sie die Textilien ausschließlich mit dem Wollkorb → Seite 46. ■ Trocknen Sie keine Schuhe aus Leder oder mit Lederteilen. 	1 Paar

P+ Programmeinstellungen

Nachdem Sie ein Programm eingestellt haben, werden Ihnen die verfügbaren Programmeinstellungen angezeigt.

Sie können die Programmeinstellungen aktivieren/deaktivieren oder anpassen.

Hinweise

- Es sind nicht alle Programmeinstellungen in jedem Programm verfügbar.
- Ihre Änderungen werden nicht dauerhaft für das Programm gespeichert.
- Auf ← drücken, um zurück in die übergeordnete Ansicht zu gelangen.
- Auf X drücken, um die aktuelle Ansicht zu schließen.

Programmeinstellung wie folgt aktivieren/deaktivieren:

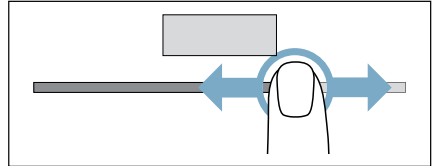
Auf die Einstellung drücken.

Die Einstellung ist aktiviert, wenn sie markiert ist. Die Einstellung ist deaktiviert, wenn sie nicht markiert ist.

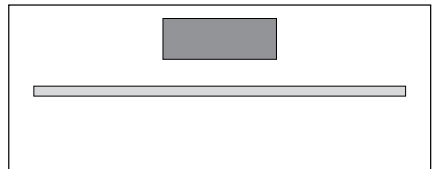
Hinweis: Ihre Änderungen werden ohne eine weitere Bestätigung übernommen.

Programmeinstellung wie folgt anpassen:

1. Auf die Einstellung drücken. Die Einstellmöglichkeiten werden angezeigt.
2. Schiebelleiste gedrückt halten und nach links/rechts wischen.



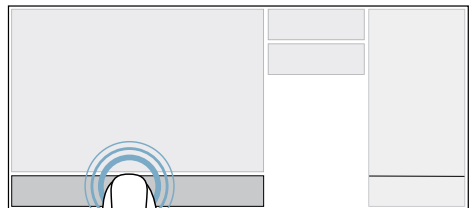
Der eingestellte Wert wird angezeigt.



Hinweis: Ihre Änderungen werden ohne eine weitere Bestätigung übernommen.


Programm-Management

Nachdem Sie ein Programm eingestellt haben, stehen Ihnen verschiedene Funktionen zum Programm-Management zur Verfügung.




Startverzögerung

Sie können **vor** dem Programmstart einstellen, wann das Programm fertig sein soll.

1. Auf  (Fertig in) drücken.
2. Programmeinstellung anpassen, bis die gewünschte Zeit bis zum Programmende angezeigt wird.

Hinweis: Wenn Sie die Uhrzeit an Ihrem Gerät eingestellt haben, können Sie das Programmende anhand der Uhrzeit einstellen.

Wenn Sie die Uhrzeit nicht eingestellt haben, können Sie das Programmende in Stunden und 30 Minuten-Schritten einstellen.

3. Auf  (Start/Pause) drücken. Das Programmende ist jetzt eingestellt und Ihr Programm startet verzögert.


Hinweis: Bei Bedarf können Sie noch Wäsche nachlegen oder entnehmen. → Seite 34

FlexStart

Aktivieren Sie **FlexStart**, damit Ihr Smart Energy-System (Energiemanager) Ihr Gerät starten darf, wenn Ihre hauseigene Photovoltaik-Anlage genügend Energie bereitstellt oder der Stromtarif günstig ist.



Hinweis: Ihr Smart Energy-System (Energiemanager) kann Ihr Gerät nur starten, wenn Smart Energy-System (Energiemanager) und Gerät miteinander verbunden sind.


Programmeinstellung wie folgt anpassen:

1. Auf  (Fertig in) drücken.
2. Programmeinstellung anpassen, bis die gewünschte Zeit bis zum Programmende angezeigt wird.




Hinweis: Wenn Sie die Uhrzeit an Ihrem Gerät eingestellt haben, können Sie das Programmende anhand der Uhrzeit einstellen.

Wenn Sie die Uhrzeit nicht eingestellt haben, können Sie das Programmende in Stunden und 30 Minuten-Schritten einstellen.

3. Auf  (Start/Pause) drücken.
4. In nachfolgender Displaymeldung auf **Flex Start** drücken.
5. Auf  (Fernstart) drücken.



Im Display erscheint .

Der **FlexStart** ist jetzt aktiviert und das Gerät wartet auf den Fernstart über das Smart Energy-System (Energiemanager).

1. Auf  (Start/Pause) drücken.
2. Tür öffnen.
3. Wäsche nachlegen oder entnehmen.
4. Tür schließen.
5. Auf  (Start/Pause) drücken.
6. Auf  (Fernstart) drücken.

Der **FlexStart** ist jetzt aktiviert und das Gerät wartet auf den Fernstart über das Smart Energy-System (Energiemanager).


Hinweis: Der Fernstart wird aus Sicherheitsgründen in folgenden Fällen deaktiviert:

- Öffnen der Tür
- Pausieren des Programms
- Erneutes Drücken auf  (Fernstart)
- Drücken auf 
- Stromausfall

Hinweis: Wenn das Smart Energy-System (Energiemanager) Ihr Gerät nicht startet oder der Fernstart deaktiviert wurde, wird das Programm trotzdem vor Ablauf der eingestellten Zeitspanne gestartet und endet mit Ablauf der Zeitspanne.

Programminformation

Sie können sich zu jedem Programm hilfreiche Informationen anzeigen lassen.

Auf  drücken.

Favoritenprogramm

Sie können ein Programm oder ein Programm mit angepassten Einstellungen als Favorit speichern.


Favoritenprogramm wie folgt speichern:

1. Gewünschtes Programm einstellen und bei Bedarf anpassen.
2. Auf ☆ drücken.
Das Programm ist jetzt als Favorit gespeichert.

Hinweise

- Sie können maximal 7 Favoritenprogramme speichern.
- Sie können jedes Programm nur einmal speichern.

Favoritenprogramm wie folgt aufrufen:

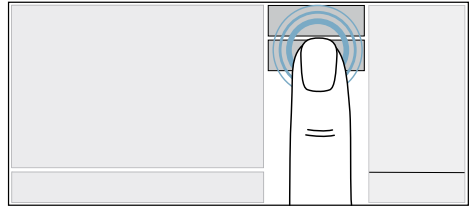
1. Auf ☆ **Favoriten** drücken.
Die gespeicherten Favoritenprogramme werden angezeigt.
2. Auf gewünschtes Favoritenprogramm drücken.
3. Auf  (Start/Pause) drücken, um das Programm zu starten.

Favoritenprogramm wie folgt löschen:

1. Favoritenprogramm aufrufen.
2. Auf ☆ drücken.
3. Hinweis im Display bestätigen.
Ihr Favoritenprogramm ist jetzt gelöscht.

Programmkonfiguration


Nachdem Sie ein Programm eingestellt haben, können Sie bei Bedarf die Programmkonfiguration anpassen.




Trockenziel

Das Trockenziel legt fest, wie feucht oder trocken die Wäsche nach dem Programmende ist.

Trockenziele

 (Schranktrocknen plus)

 (Schranktrocknen)

 (Bügeltrocknen)

Wäsche

Sehr trocken. Mehrschichtige, dicke Wäsche, die schlecht trocknet.

Trocken. Normale, einlagige Wäsche.

Leicht feucht. Normale, einlagige Wäsche, die nach dem Trocknen feucht sein soll und zum Bügeln oder Aufhängen geeignet ist.

Hinweis: Das Trocknungsergebnis hängt immer von der Art der Wäsche ab, die Sie trocknen. Hosen mit einem dicken Bund oder mehrschichtige, dicke Textilien trocknen schlechter als dünne, leichte Textilien. Sortieren Sie die Wäsche deshalb, um ein gleichmäßiges Trocknungsergebnis zu erzielen.

Programmeinstellung wie folgt anpassen:

1. Auf * (Trockenziel) drücken.
2. Auf das gewünschte Trockenziel drücken.
3. Bei Bedarf auf +/- (Feinjustierung) drücken und den Trockengrad anpassen.

Hinweis: Wenn Ihre Wäsche nach dem Trocknen noch zu feucht ist, obwohl Sie das richtige Trockenziel eingestellt haben, sollten Sie den Trockengrad anpassen. Dadurch verlängert sich die Trocknungszeit und Ihre Wäsche wird trockener. Das Trockenziel ist jetzt eingestellt.

Hinweise

- Ihre Änderungen bleiben auch im Bereitschaftszustand/Standby des Geräts gespeichert.
- Wenn Sie den Trockengrad für ein Trockenziel anpassen, wird diese Änderung für alle Programme und Favoritenprogramme mit diesem eingestellten Trockenziel übernommen.

Trocknungsdauer

Bei **Zeitprogrammen** können Sie die Trocknungsdauer anpassen.

1. Auf ⏸ drücken.
2. Gewünschte Dauer einstellen.
Die Trocknungsdauer ist jetzt eingestellt.

Schontrocknen

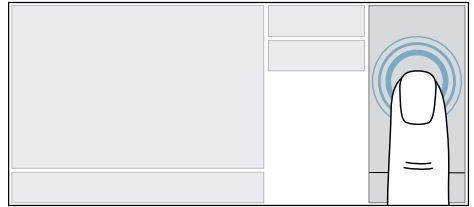
Sie können die Trocknungstemperatur für empfindliche Textilien, wie z.B. Polyacryl oder Elasthan, reduzieren.

Hinweis: Dabei kann sich die Trocknungsdauer verlängern.

1. Auf 🌿 (Schontrocknen) drücken.
2. Einstellung aktivieren oder deaktivieren.

Zusatzfunktionen

Nachdem Sie ein Programm eingestellt haben, stehen Ihnen zusätzliche Funktionen zur Verfügung.



Fernstart

Sie können das Gerät für den Fernstart über die Home Connect App freigeben.

1. Gerät mit dem Heimnetzwerk und der Home Connect App verbinden.
→ Seite 40
2. Sicherstellen, dass die Tür geschlossen ist.
3. Sicherstellen, dass die Kindersicherung deaktiviert ist.
4. Auf ⏸ (Fernstart) drücken.
Sie können das Gerät jetzt über die Home Connect App fernstarten.

Hinweis: Der Fernstart wird aus Sicherheitsgründen in folgenden Fällen deaktiviert:

- Öffnen der Tür
- Pausieren des Programms
- Erneutes Drücken auf ⏸ (Fernstart)
- Drücken auf ⏻
- Stromausfall

Knitterschutz

Sie können einen zusätzlichen Knitterschutz für Ihre Wäsche einstellen. Dabei wird die Wäsche nach dem Trocknen in regelmäßigen Abständen in der Trommel bewegt, um Knitter zu vermeiden.

1. Auf 🌀 (Knitterschutz) drücken.
2. Gewünschte Dauer einstellen.



Wäsche

Wäsche vorbereiten



Warnung

Explosions- und Brandgefahr!

Einige Gegenstände können sich beim Trocknen entzünden sowie zur Explosion oder zum Brand des Geräts führen. Entfernen Sie Feuerzeuge und Zündhölzer aus den Taschen der Textilien.

Achtung!

Schäden an Trommel und Textilien

Die Trommel und Textilien können während des Betriebs beschädigt werden, wenn Sie Gegenstände in den Taschen der Textilien lassen. Entfernen Sie alle Gegenstände, wie z.B. Metallteile, aus den Taschen der Textilien.

Wäsche wie folgt vorbereiten:

- Binden Sie Stoffgürtel, Schürzenbänder usw. zusammen oder nutzen einen Wäschesack.
- Schließen Sie Reißverschlüsse, Haken, Ösen und Knöpfe. Knöpfen Sie große Wäschestücke, wie z.B. Bezüge, zu.
- Trocknen Sie sehr kleine Textilien, z.B. Babystrümpfe, immer zusammen mit großen Wäschestücken, z.B. Handtüchern.
- Verwenden Sie für einzelne Wäschestücke ein Zeitprogramm.
- Gewirkte Textilien, wie T-Shirts und Trikotwäsche, laufen beim ersten Trocknen oft ein. Verwenden Sie ein schonendes Programm.
- Übertrocknen Sie pflegeleichte Wäsche nicht. Dies führt zu vermehrtem Knittern in der Wäsche.

- Manche Wasch- und Pflegemittel, z.B. Wäschestärke oder Weichspüler, enthalten Partikel, die sich auf dem Feuchtigkeitssensor ablagern können. Dies kann die Funktion des Sensors und somit das Trocknungsergebnis beeinträchtigen.

Hinweise

- Dosieren Sie Wasch- und Pflegemittel beim Waschen der zu trocknenden Wäsche nach Herstellerangaben.
- Reinigen Sie den Feuchtigkeitssfühler regelmäßig → Seite 55.

Wäsche sortieren

Hinweis: Laden Sie die Wäsche einzeln in das Gerät. Vermeiden Sie Wäschebündel, um ein gutes Trocknergebnis zu erhalten.

Achtung!

Sachschäden am Trockner oder Textilien

Für den Trockner ungeeignete Wäsche kann das Gerät und die Wäsche beim Trocknen beschädigen. Sortieren Sie die Wäsche vor dem Trocknen gemäß den Angaben auf dem Pflegeetikett:

- Trocknergeeignet
- Trocknen mit normaler Temperatur
- Trocknen mit niedriger Temperatur
- Nicht im Trockner trocknen

Beim Sortieren der zu trocknenden Wäsche beachten Sie auch Folgendes:

- Trocknen Sie Wäsche gleicher Gewebeat und Struktur zusammen, um ein gleichmäßiges Trockenergebnis zu erreichen.
Wenn Sie dünne, dicke oder mehrlagige Textilien zusammen trocknen, werden diese unterschiedlich trocken.
- Richten Sie sich nach der Textilbeschreibung der Trocknungsprogramme.
→ "Programmübersicht" auf Seite 24
→ "Trocknen mit dem Wollkorb" auf Seite 46

Hinweis: Wenn Sie die Wäsche nach dem Trocknen als zu feucht empfinden, können Sie ein Zeitprogramm zum Nachtrocknen wählen.

Achtung!

Sachschäden am Gerät oder Textilien

Trocknen Sie folgende Textilien **nicht** im Gerät:


- Mit Lösungsmitteln, Wachs oder Fett verschmutzte Wäsche.
- Ungewaschene Textilien.
- Luftundurchlässige Textilien, z.B. gummierte Wäsche.
- Empfindliches Textilien, z.B. Seide, synthetische Gardinen.



Gerät bedienen

Gerät einschalten

Hinweis: Das Gerät muss sachgemäß aufgestellt und angeschlossen werden.
→ Seite 12

Auf  drücken, um das Gerät einzuschalten.

Hinweise


- Das Einschalten oder der Neustart des Geräts kann einige Sekunden dauern.
- Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal einschalten oder auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen, müssen Sie die gewünschte Sprache einstellen.

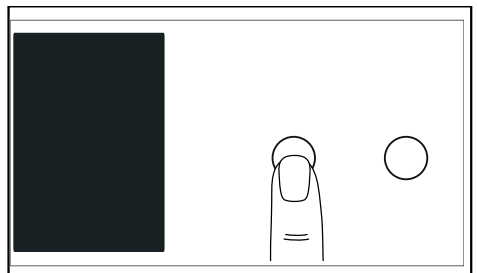
Tür öffnen

Sie können die Tür des Geräts **automatisch** öffnen.

Hinweis: Sie können die Tür des Geräts nur automatisch öffnen, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

Tür wie folgt automatisch öffnen:

1. Auf  drücken, um die Tür zu öffnen.



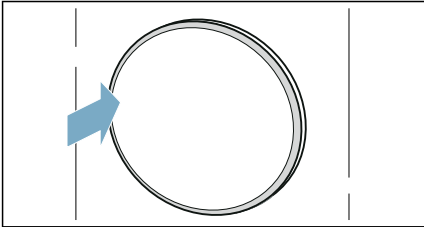
Der Türverschluss wird entriegelt und die Tür klappt auf.

2. Tür öffnen.

Wenn die Stromzufuhr des Gerätes unterbrochen ist (z.B. Stromausfall), müssen Sie die Tür des Geräts **manuell** öffnen.

Tür wie folgt manuell öffnen:

1. Auf Tür drücken.

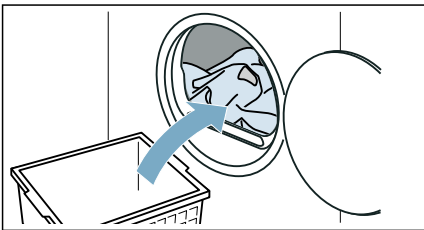


Der Türverschluss wird entriegelt und die Tür klappt auf.

2. Tür öffnen.

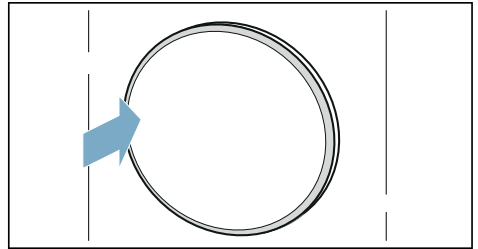
Wäsche in die Trommel legen

1. Wäsche vorbereiten und sortieren.
2. Prüfen, ob die Trommel vollständig leer ist. Wenn notwendig, entleeren.
3. Wäsche auseinandergefaltet in die Trommel legen.



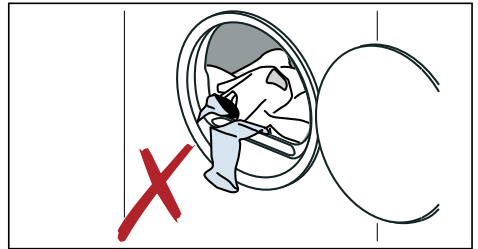
Tür schließen

Tür schließen.



Achtung!
Sachschäden am Gerät oder Textilien möglich.

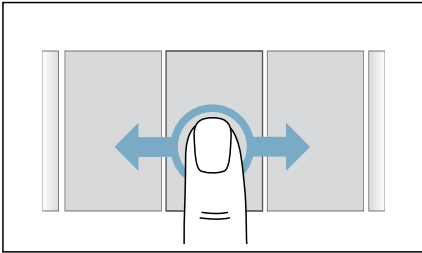
Keine Wäsche in der Tür einklemmen.



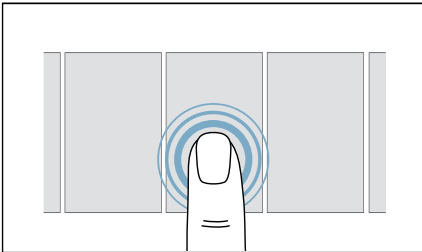
Programm einstellen

Hinweise

- Haben Sie die Kindersicherung aktiviert, müssen Sie diese erst deaktivieren, bevor Sie ein Programm einstellen können. → *Seite 36*
 - Sie können Programme, die Sie als Favoriten gespeichert haben, unter ☆ aufrufen und das gewünschte Programm einstellen.
1. Blättern, bis gewünschtes Programm erscheint. → *"Programmübersicht" auf Seite 24*



2. Auf das Programm drücken.



Ihr Programm ist jetzt eingestellt und die dazugehörigen **Programmeinstellungen** werden angezeigt.

3. Wenn gewünscht **Programmeinstellungen** anpassen.

Programm starten

Auf ▷|| (Start/Pause) drücken.

Hinweis: Wenn Sie das Programm gegen versehentliches Verstellen sichern möchten, aktivieren Sie die Kindersicherung. → *Seite 36*





Programmablauf

Der Programmstatus wird im Display angezeigt.

Hinweis: Bei Anwahl eines Programms wird die voraussichtliche Trocknungsdauer für die maximale Beladung angezeigt. Beim Trocknen bestimmt der Feuchtigkeitssensor die Restfeuchte in der Wäsche. Je nach Restfeuchte wird die Programmdauer und Restzeitanzeige im laufenden Betrieb automatisch angepasst (außer Zeitprogramme).

Wäsche entnehmen oder nachlegen

Nach dem Programmstart, der Startverzögerung oder der Freigabe des Gerätes für den Fernstart, können Sie bei Bedarf Wäsche nachlegen oder entnehmen.

1. Auf  (Start/Pause) drücken.
2. Auf  drücken, um die Tür zu öffnen.
3. Wäsche nachlegen oder entnehmen.
4. Tür schließen.
5. Auf  (Start/Pause) drücken.
6. Auf  (Fernstart) drücken, wenn das Gerät für den Fernstart freigegeben werden soll.



Hinweis: Wenn Sie das Programm bei geschlossener Tür pausieren, kann die Wäsche nicht abkühlen. Deshalb wird aus Sicherheitsgründen nach 30 Sekunden der CoolDown-Prozess gestartet.

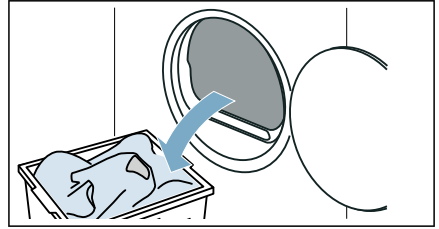
Dabei dreht sich die Trommel, die Wäsche wird abgekühlt und im Display erscheint der Hinweis: **Trommelinhalt noch heiß. Abkühlungsprozess aktiv. Gerät kann normal weiterverwendet werden.**

Sie können den CoolDown-Prozess unterbrechen, indem Sie die Tür öffnen oder das Programm fortsetzen.

Hinweis: Die Programmdauer im Display aktualisiert sich je nach Beladung und Restfeuchte der Wäsche. Die angezeigten Werte können sich nach einer Programm- oder Beladungsänderung ändern.

Programm abbrechen

1. Auf  (Start/Pause) drücken.
2. Auf **Abbrechen** drücken.
3. Auf  drücken, um die Tür zu öffnen.
4. Wäsche entnehmen.




Achtung!
Brandgefahr. Wäsche kann sich entzünden.

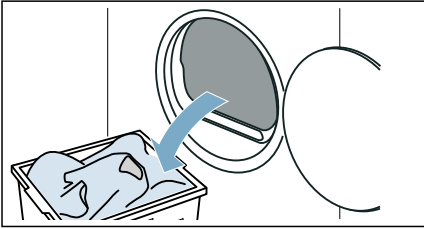
Brechen Sie das Programm ab, müssen Sie alle Wäschestücke entnehmen und so ausbreiten, dass die Hitze entweichen kann.


Programmende

Im Display erscheint der Hinweis: **Ihre Wäsche ist fertig.**

Wäsche entnehmen und Gerät ausschalten

1. Auf  drücken, um die Tür zu öffnen.
2. Wäsche entnehmen.



3. Auf  drücken für Bereitschaftszustand/Standby des Geräts.

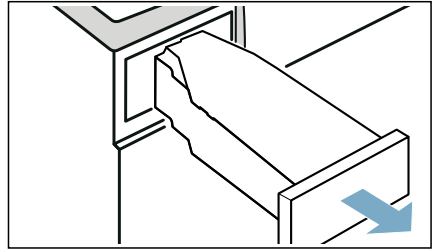
Kondenswasser-Behälter entleeren

Hinweis: Wenn im Display der Hinweis erscheint: **Kondenswasser-Behälter voll. Gerät nicht mehr arbeitsfähig. Leeren Sie den Kondenswasser-Behälter.**, bestätigen Sie den Hinweis im Display.

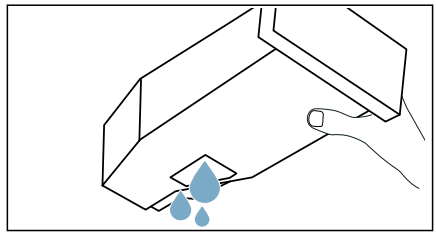
Während des Trocknens entsteht Kondenswasser im Gerät.

Wenn kein Ablaufschlauch verwendet wird, läuft das Kondenswasser des Geräts in den Kondenswasser-Behälter. In diesem Fall müssen Sie den Kondenswasser-Behälter nach jedem Trocknen entleeren und zusätzlich, wenn er sich während des Trocknens vorzeitig gefüllt hat.

1. Kondenswasser-Behälter waagrecht herausziehen.



2. Kondenswasser ausgießen.

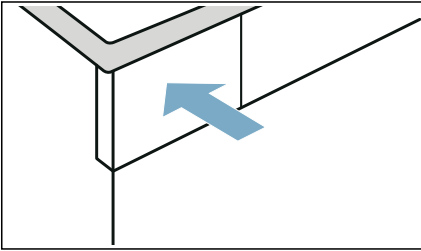


Achtung!

Gesundheits- und Sachschäden möglich

Kondenswasser ist kein Trinkwasser und kann mit Flusen verunreinigt sein. Verunreinigtes Kondenswasser kann Gesundheits- und Sachschäden verursachen. Nicht trinken oder weiter verwenden.


3. Kondenswasser-Behälter bis zum fühlbaren Einrasten wieder in das Gerät schieben.





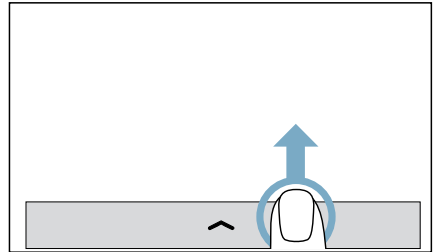
Hinweis: Das Sieb im Kondenswasser-Behälter filtert das Kondenswasser, das zur automatischen Reinigung Ihres Geräts verwendet wird. Das Sieb wird durch Entleeren des Kondenswassers gereinigt. Prüfen Sie das Sieb trotzdem regelmäßig auf verbliebene Ablagerungen und ggf. entfernen Sie diese.
→ "Sieb im Kondenswasser-Behälter reinigen" auf Seite 56



Geräteeinstellungen

Sie können die folgenden Geräteeinstellungen direkt aktivieren/deaktivieren oder unter  weitere Geräteeinstellungen ändern.

1. Gerät einschalten.
2. Auf  drücken oder  gedrückt halten und nach oben wischen.




Ein Menü wird angezeigt.

Kindersicherung

Sie können die Kindersicherung des Geräts aktivieren oder deaktivieren. Wenn Sie die Kindersicherung aktivieren, verhindern Sie ein versehentliches Bedienen der Blende.

Geräteeinstellung wie folgt aktivieren:

Auf  drücken.

Die Kindersicherung ist aktiviert.

Hinweise

- Sie können die Kindersicherung nach dem Einschalten des Geräts jederzeit aktivieren.
- Die Kindersicherung bleibt auch im Bereitschaftszustand/Standby des Geräts aktiviert. Um die Blende nach dem Einschalten des Geräts bedienen zu können, müssen Sie die Kindersicherung deaktivieren.

Geräteeinstellung wie folgt deaktivieren:

1. Auf beliebige Stelle des Displays drücken.
Im Display erscheint ein Hinweis.
2. Auf **Kindersicherung deaktivieren** für 3 Sekunden drücken.
Die Kindersicherung ist deaktiviert.

Töne

Sie können die Signaltöne des Geräts aktivieren oder deaktivieren. Wenn Sie die Signaltöne deaktivieren, betreiben Sie das Gerät ohne Bedien- und Hinweissignale.


Geräteeinstellung wie folgt aktivieren/deaktivieren:

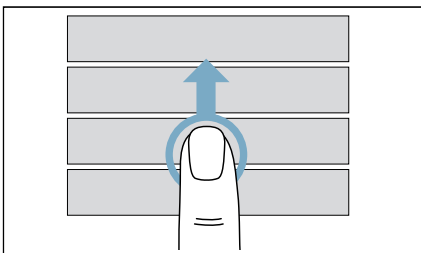
Auf  /  drücken.

Die Signaltöne sind aktiviert/deaktiviert.

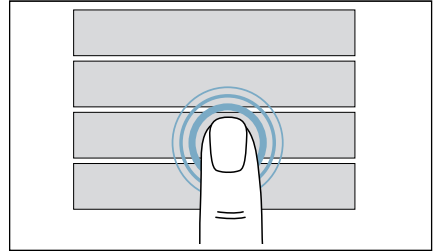
Weitere Geräteeinstellungen

Sie können unter  weitere Geräteeinstellungen aktivieren/deaktivieren oder anpassen.

1. Auf  drücken.
2. Wischen, bis gewünschte Einstellung erscheint.





3. Auf die Einstellung drücken.



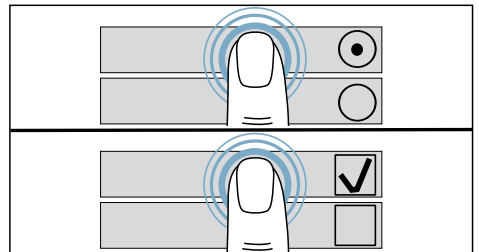
Sie können die Geräteeinstellung jetzt aktivieren/deaktivieren oder anpassen.

Hinweise

- Ihre Änderungen bleiben auch im Bereitschaftszustand/Standby des Geräts gespeichert.
- Auf  drücken, um zurück in die übergeordnete Ansicht zu gelangen.
- Auf  drücken, um die aktuelle Ansicht zu schließen.

Geräteeinstellung wie folgt aktivieren/deaktivieren:

Auf die Einstellung drücken.

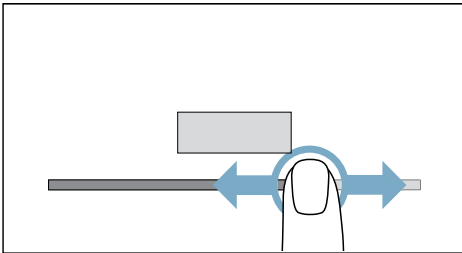


Die Einstellung ist aktiviert, wenn sie markiert ist. Die Einstellung ist deaktiviert, wenn sie nicht markiert ist.

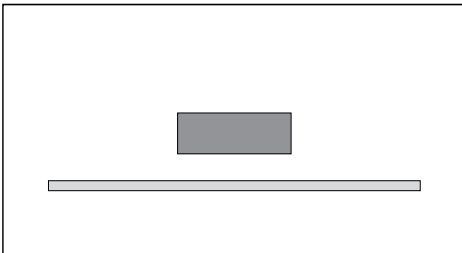
Hinweis: Ihre Änderungen werden ohne eine weitere Bestätigung übernommen.

Geräteeinstellung wie folgt anpassen:

Auf Schiebeleiste drücken **oder** Schiebeleiste gedrückt halten und nach links/rechts wischen.



Der eingestellte Wert wird angezeigt.



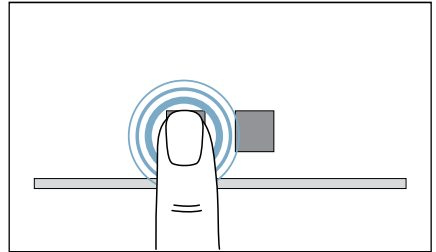
Hinweis: Ihre Änderungen werden ohne eine weitere Bestätigung übernommen.

Uhrzeit

Sie können die Uhrzeit am Gerät aktivieren/deaktivieren und anpassen.

1. Auf **Uhrzeit** drücken.
2. Auf **An** drücken.

3. Auf die Anzeige der Stunden oder Minuten drücken, um die Stunden/Minuten anzupassen.



4. Geräteeinstellung anpassen. Die Uhrzeit am Gerät ist aktiviert und eingestellt.

Hinweis: Die Uhrzeit wird erst im Display angezeigt, wenn sie aktiviert und eingestellt ist. → Seite 68

Töne

Sie können die Lautstärke der Signaltöne am Programmende sowie der Bedien- und Hinweissignale anpassen.

1. Auf **Töne** drücken.
2. Auf **Programmende** oder **Tasten und Hinweise** drücken.
3. Geräteeinstellung anpassen. Die Lautstärke der Signaltöne am Programmende und/oder der Bedien- und Hinweissignale ist eingestellt.

Helligkeit

Sie können die Helligkeit des Displays anpassen.

1. Auf **Helligkeit** drücken.
2. Geräteeinstellung anpassen. Die Helligkeit des Displays ist eingestellt.

Home Connect

Über die Geräteeinstellung **Home Connect** steuern Sie Ihre Hausgeräte mit Ihren mobilen Endgeräten.

Weitere Informationen: → *Seite 40*


Software-Update

Mit der Geräteeinstellung **Software Update** können Sie die Home Connect-Software des Geräts aktualisieren, wenn eine neue Version verfügbar ist.

Weitere Informationen: → *Seite 44*

Sprachen

Sie können die Sprache des Geräts ändern. Dabei aktivieren Sie die neue Sprache des Geräts, die bisherige Sprache wird automatisch deaktiviert.

1. Auf  **Sprache** drücken.
2. Einstellung aktivieren/deaktivieren.
3. Auf **Neu Starten** drücken.

Die Sprache des Geräts ist eingestellt.

Hinweise

- Ihre Änderungen werden erst nach einem Neustart des Geräts übernommen.
- Das Einschalten oder der Neustart des Geräts kann einige Sekunden dauern.
- Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal einschalten oder auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen, müssen Sie die gewünschte Sprache einstellen.

Lichtring

Sie können die Helligkeit und das Verhalten des Tür-Lichtrings anpassen.

1. Auf **Lichtring** drücken.
2. Auf **Helligkeit einstellen** oder **Verhalten einstellen** drücken.
3. Geräteeinstellung anpassen.
Die Helligkeit und/oder das Verhalten des Lichtrings sind eingestellt.

Hinweis: Wenn Sie diese Funktion aktivieren, erhöht sich der Energieverbrauch gegenüber den in der Verbrauchswertetabelle angegebenen Werten. → *Seite 68*

Schleuderdrehzahl

Wenn Sie die Wäsche vor dem Trocknen geschleudert haben, können Sie diese Schleuderdrehzahl am Gerät einstellen. Entsprechend der eingestellten Schleuderdrehzahl wird die Trocknungsdauer verlängert oder verkürzt.

Hinweis: Die eingestellte Schleuderdrehzahl verändert nicht die Trocknungsdauer der Zeitprogramme.

1. Auf **Schleuderdrehzahl** drücken.
2. Geräteeinstellung anpassen.
Die Schleuderdrehzahl ist eingestellt, mit der die Wäsche vor dem Trocknen geschleudert wurde.

Einfache Gerätepflege

Über die Geräteeinstellung **Einfache Gerätepflege** können Sie die einfache Gerätepflege aufrufen und durchführen. Dadurch erzielen Sie dauerhaft optimale Trocknungsergebnisse.

Mehr Informationen: → *Seite 57*

Intensive Gerätepflege

Über die Geräteeinstellung **Intensive Gerätepflege** können Sie die intensive Gerätepflege aufrufen und durchführen. Dadurch vermeiden Sie eine mögliche Geruchsbildung im Gerät nach einer längeren Stillstandszeit.

Mehr Informationen: → Seite 57

Werkseinstellungen

Sie können das Gerät auf die werksseitigen Einstellungen zurücksetzen. Dabei werden alle individuellen Einstellungen zurückgesetzt und die gespeicherten Favoritenprogramme gelöscht.

1. Auf **Werkseinstellungen** drücken.

2. Auf **Zurücksetzen** drücken.

Das Gerät wird neu gestartet und auf Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Hinweis: Das Einschalten oder der Neustart des Geräts kann einige Sekunden dauern.



Home Connect

Dieses Gerät ist Wi-Fi-fähig und über ein mobiles Endgerät fernsteuerbar.

Über die Home Connect App können Sie mit Ihrem mobilen Endgerät an diesem Gerät:

- Programme einstellen und starten.
- Programmeinstellungen anpassen und aktivieren/deaktivieren.
- Programmstatus abfragen.
- Geräteeinstellungen anpassen und aktivieren/deaktivieren.
- Gerät in Bereitschaftszustand/Standby versetzen.

Bevor Sie die Home Connect Funktionen nutzen können, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Home Connect App auf mobilem Endgerät installieren.
2. In der Home Connect App registrieren.
3. Gerät einmalig automatisch **oder** manuell mit dem Heimnetzwerk verbinden.
4. Gerät mit der Home Connect App verbinden.

Informationen zur App finden Sie auf unserer Internetseite für Home Connect www.home-connect.com



Die Home Connect Dienste sind nicht in jedem Land verfügbar. Die Verfügbarkeit der Home Connect Funktion ist abhängig von der Verfügbarkeit der Home Connect Dienste in Ihrem Land. Informationen dazu finden Sie auf: www.home-connect.com

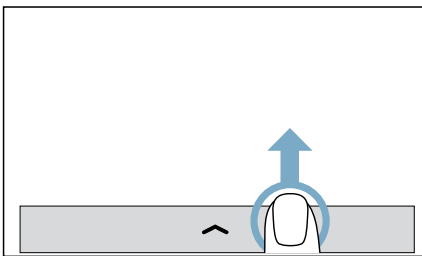
Hinweise


- Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise in dieser Gebrauchsanleitung und stellen Sie sicher, dass diese auch dann eingehalten werden, wenn Sie das Gerät über die Home Connect App bedienen und dabei nicht zu Hause sind. Beachten Sie auch die Hinweise in der Home Connect App.
- Wird das Gerät bedient, können Sie nicht zeitgleich Änderungen über die Home Connect App vornehmen. Anpassungen am Gerät werden aber in der Home Connect App für Sie sichtbar.


Home Connect Menü aufrufen

Im Home Connect Menü können Sie Netzwerkverbindungen erstellen und einsehen, Netzwerkeinstellungen zurücksetzen, Wi-Fi aktivieren/deaktivieren und weitere Home Connect Funktionen finden.

1. Gerät einschalten.
2. Auf  drücken oder  gedrückt halten und nach oben wischen.



3. Auf  drücken.
 4. Auf **Home Connect** drücken.
 5. Auf **Fortsetzen** drücken.
- Sie befinden sich jetzt im Home Connect Menü.

Hinweis: Auf  drücken, um zurück in die übergeordnete Ansicht zu gelangen.

Verbinden mit dem Heimnetzwerk und der Home Connect App

Verbinden Sie Ihr Gerät einmalig **automatisch** oder **manuell** mit dem Heimnetzwerk.

Hinweise

- Verfügt Ihr Heimnetzwerk-Router über eine WPS Funktion können Sie Ihr Gerät automatisch mit Ihrem Heimnetzwerk verbinden.
- Verfügt ihr Heimnetzwerk-Router über keine WPS Funktion müssen Sie Ihr Gerät manuell mit Ihrem Heimnetzwerk verbinden.

Anschließend müssen Sie sich mit der Home Connect App verbinden.


Hinweis: Um Ihr Gerät mit dem Heimnetzwerk zu verbinden, muss **Wi-Fi** am Gerät aktiviert sein. Werkseitig ist **Wi-Fi** am Gerät deaktiviert und aktiviert sich automatisch, wenn Sie Ihr Gerät mit dem Heimnetzwerk verbinden.

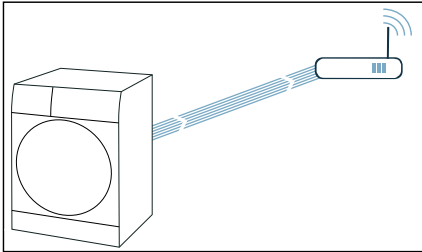
Automatisches Verbinden mit dem Heimnetzwerk


Schritt 2.1

Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Home Connect Menü befinden.

→ Seite 41

1. Auf **Einstellungen** drücken.
2. Auf **Mit Netzwerk verbinden** drücken.
3. Auf **Automatisch verbinden (WPS)** drücken.
4. Hinweis im Display bestätigen.
Das Gerät versucht sich jetzt mit dem Heimnetzwerk zu verbinden. Im Display blinkt .



5. WPS-Funktion innerhalb der nächsten 2 Minuten am Heimnetzwerk-Router aktivieren.
6. Hinweis im Display bestätigen.
Hat sich das Gerät erfolgreich mit dem Heimnetzwerk verbunden, erscheint im Display **Ihr Hausgerät ist in Ihrem Heimnetzwerk angemeldet.** und  leuchtet dauerhaft.

Hinweis: Konnte keine Verbindung hergestellt werden, kontrollieren Sie, ob sich Ihr Gerät in der Reichweite des Heimnetzwerkes befindet. Wiederholen Sie das automatische Verbinden oder führen Sie das manuelle Verbinden durch.

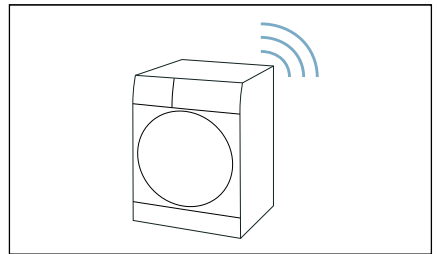
Manuelles Verbinden mit dem Heimnetzwerk

Schritt 2.2

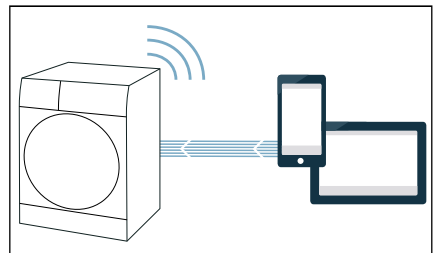
Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Home Connect Menü befinden.

→ Seite 41


1. Auf **Einstellungen** drücken.
2. Auf **Mit Netzwerk verbinden** drücken.
3. Auf **Manuell verbinden** drücken.
Das Gerät richtet jetzt ein eigenes WLAN Netzwerk mit dem Netzwerknamen (SSID) **HomeConnect** ein.



4. Im mobilen Endgerät WLAN-Einstellungen aufrufen.
5. Mobiles Endgerät mit dem WLAN-Netzwerk **HomeConnect** verbinden und WLAN-Passwort (Key) **HomeConnect** eingeben.
Ihr mobiles Endgerät verbindet sich jetzt mit dem Gerät. Der Verbindungsvorgang kann bis zu 60 Sekunden dauern.



6. Hinweis im Display bestätigen.
7. Nach erfolgreicher Verbindung die Home Connect App auf dem mobilen Endgerät öffnen.

8. In der Home Connect App den Netzwerknamen (SSID) und das Passwort (Key) **Ihres Heimnetzwerkes** eingeben.
9. Den letzten Schritten in der Home Connect App folgen, um Ihr Gerät zu verbinden.
10. Hinweis im Display bestätigen. Hat sich das Gerät erfolgreich mit dem Heimnetzwerk verbunden, erscheint im Display **Ihr Hausgerät ist in Ihrem Heimnetzwerk angemeldet.** und  leuchtet dauerhaft.

Hinweis: Konnte keine Verbindung hergestellt werden, kontrollieren Sie, ob sich Ihr Gerät in der Reichweite des Heimnetzwerkes befindet. Wiederholen Sie das manuelle Verbinden.

Verbinden mit der Home Connect App

Schritt 3

Ist Ihr Gerät mit dem Heimnetzwerk verbunden, müssen Sie es mit der Home Connect App verbinden.

Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Home Connect Menü befinden.

→ Seite 41

Stellen Sie sicher, dass Sie die Home Connect App geöffnet haben und angemeldet sind.

1. Auf **Einstellungen** drücken.
2. Auf **Mit App verbinden** drücken. Das Gerät versucht sich jetzt mit der Home Connect App zu verbinden.
3. Sobald Ihr Gerät in der App angezeigt wird, folgen Sie den letzten Schritten in der Home Connect App.
4. Hinweis im Display bestätigen.

Hinweis: Konnte keine Verbindung hergestellt werden, kontrollieren Sie, ob sich Ihr mobiles Endgerät in der Reichweite des Heimnetzwerkes befindet bzw. mit diesem verbunden ist. Wiederholen Sie das Verbinden mit der Home Connect App.

Energiemanagement


Sie können Ihr Gerät mit ihrem Smart Energy-System (Energiemanager) verbinden.

Nachdem Sie Ihr Gerät mit dem Smart Energy-System (Energiemanager) verbunden und **FlexStart** aktiviert haben, können Sie Ihren Energieverbrauch optimieren, indem Ihr Gerät immer erst dann startet, wenn Ihre hauseigene Photovoltaik-Anlage genügend Energie bereitstellt oder der Stromtarif günstig ist.

Weitere Informationen und Systemanforderungen zur Nutzung des Energiemanagers finden Sie auf: **www.homeconnect.com/energymanagement**

Hinweise

- Das Smart Energy-System (Energiemanager) muss den Kommunikationsstandard der EEBus Initiative verwenden.
- Lesen Sie vorab in der Gebrauchsanleitung des Smart Energy-Systems (Energiemanager), wie sich dieses mit ihrem Gerät verbindet.

1. Auf  drücken.
2. Auf **Mit Energiemanager verbinden** drücken. Ihr Gerät versucht sich jetzt mit dem Smart Energy System (Energiemanager) zu verbinden. Hat sich das Gerät erfolgreich verbunden, erscheint im Display: **Ihr Hausgerät ist mit Ihrem Energiemanager verbunden.**
3. Auf **Fortsetzen** drücken.
4. Flexstart aktivieren, wenn Ihr Gerät durch das Smart Energy System (Energiemanager) gestartet werden soll.

Status

Sehen Sie den Status Ihrer Verbindung zum Heimnetzwerk, zur App und zum Energiemanager (je nach Geräteausstattung) ein.

Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Home Connect Menü befinden.

→ Seite 41

Auf **Status** drücken.

Wi-Fi aktivieren/deaktivieren

Ist Ihr Gerät bereits mit dem Heimnetzwerk verbunden, können Sie **Wi-Fi** an Ihrem Gerät aktivieren oder deaktivieren.

Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Home Connect Menü befinden.

→ Seite 41

Auf **Wi-Fi** drücken.

Hinweise

- Wenn Sie Ihr Gerät mit dem Heimnetzwerk verbinden, wird Wi-Fi automatisch aktiviert.
- Ist Wi-Fi an Ihrem Gerät aktiviert, wird das Gerät nicht automatisch in den Bereitschaftszustand/Standby versetzt.
- Wenn Wi-Fi am Gerät ausgeschaltet ist, ist weder der Fernstart noch die Fernsteuerung des Geräts über die Home Connect App möglich.
- Wenn Wi-Fi ausgeschaltet wird und Ihr Gerät zuvor mit Ihrem Heimnetzwerk verbunden war, wird die Verbindung beim Wiedereinschalten von Wi-Fi automatisch wieder hergestellt.
- Wenn Sie diese Funktion aktivieren, erhöht sich der Energieverbrauch gegenüber den in der Verbrauchstabelle angegebenen Werten.
→ Seite 68

Netzwerkeinstellungen zurücksetzen

Sie können alle Netzwerkeinstellungen zurücksetzen.

Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Home Connect Menü befinden.

→ Seite 41


1. Auf **Zurücksetzen** drücken.
Im Display erscheint: **Wollen Sie alle Netzwerk-Einstellungen zurücksetzen?**
2. Auf **Zurücksetzen** drücken.

Hinweis: Möchten Sie Ihr Gerät wieder über die Home Connect App nutzen, müssen Sie es erneut mit dem Heimnetzwerk und der Home Connect App verbinden.

Software-Update

Sie können die Home Connect-Software auf Ihrem Gerät aktualisieren. Sobald ein neues Software-Update verfügbar ist, erscheint ein Hinweis im Display: **Software Update vorhanden. Wollen Sie die Installation starten?**

Installieren Sie das Update direkt über den **Hinweis im Display** oder wie folgt **manuell**:

1. Auf  drücken.
2. Auf **Software Update** drücken.
Die Home Connect-Software wird jetzt aktualisiert.
3. Hinweis im Display bestätigen.

Hinweis: Wenn keine neues Software-Update verfügbar ist, erscheint im Display **Ihre Software ist auf dem aktuellsten Stand.**

Hinweis: Das Aktualisieren der Software kann mehrere Minuten dauern. Schalten Sie das Gerät während der Aktualisierung nicht aus.

Hinweis zum Datenschutz

Mit der erstmaligen Verbindung Ihres Geräts mit einem an das Internet angebotenen WLAN-Netzwerk übermittelt Ihr Gerät nachfolgende Kategorien von Daten an den Home Connect Server (Erstregistrierung):

- Eindeutige Geräteerkennung (bestehend aus Geräteschlüsseln sowie der MAC Adresse des verbauten Wi-Fi Kommunikationsmoduls).
- Sicherheitszertifikat des Wi-Fi Kommunikationsmoduls (zur informationstechnischen Absicherung der Verbindung).
- Die aktuelle Software- und Hardwareversion Ihres Hausgeräts.
- Status eines eventuellen vorangegangenen Rücksetzens auf Werkseinstellungen.

Diese Erstregistrierung bereitet die Nutzung der Home Connect Funktionalitäten vor und ist erst zu dem Zeitpunkt erforderlich, zu dem Sie Home Connect Funktionalitäten erstmals nutzen möchten.

Hinweis: Beachten Sie, dass die Home Connect Funktionalitäten nur in Verbindung mit der Home Connect App nutzbar sind. Informationen zum Datenschutz können in der Home Connect App abgerufen werden.

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt BSH Hausgeräte GmbH, dass sich das Gerät mit Home Connect Funktionalität in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2014/53/EU befindet.

Eine ausführliche RED Konformitätserklärung finden Sie im Internet unter www.siemens-home.bsh-group.com auf der Produktseite ihres Gerätes bei den zusätzlichen Dokumenten.



2,4 GHz Band: 100 mW max.



Trocknen mit dem Wollkorb

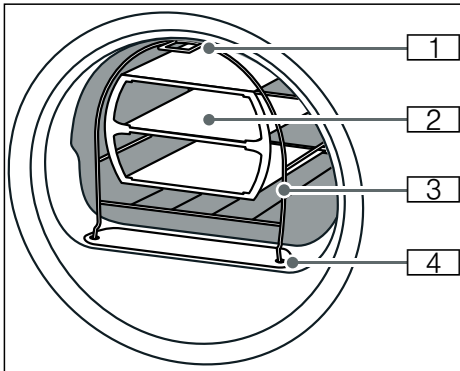
Der Wollkorb

Hinweis: Der Wollkorb liegt Ihrem Gerät bei* oder kann als Zubehör über den Kundendienst erworben werden.

Achtung!

Sachschäden am Gerät und Textilien

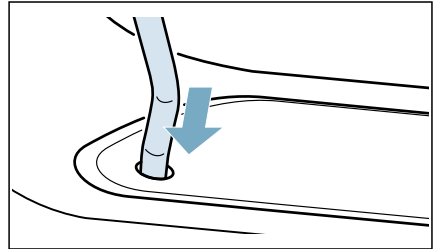
Das Trocknen mit einem beschädigten Wollkorb kann zu Sachschäden am Gerät und Textilien führen. Betreiben Sie das Gerät nie mit einem beschädigten Wollkorb.



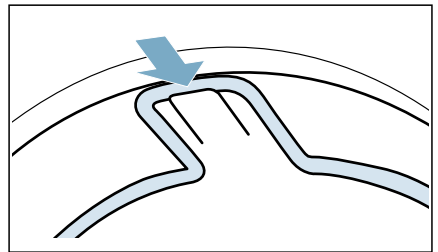
- 1 Fuß zur Befestigung am Haken im oberen Teil der Vorderwand des Geräts
- 2 Einsatz für Wollkorb
- 3 Wollkorb
- 4 Füße zur Befestigung in der Luftkanal-Abdeckung

Wollkorb befestigen

1. Die Füße des Wollkorbes in die Löcher der Luftkanal-Abdeckung stecken.



2. Den Wollkorb an den oberen Haken von vorne anlehnen.



Der Wollkorb sollte jetzt fest in der Vorderwand befestigt sein.

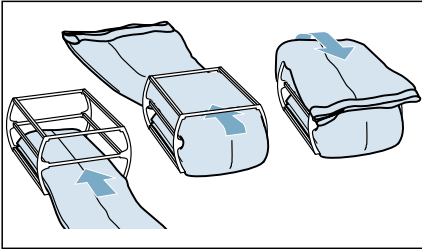
* je nach Modell

Anwendungsbeispiele

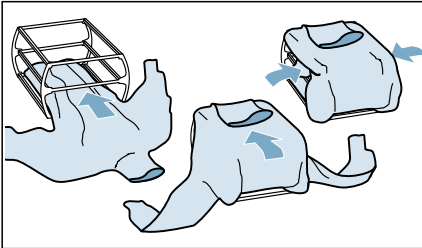
■ Textilien

Textilien müssen geschleudert sein. Textilien locker in den Einsatz legen, nicht quetschen.

- Hose oder Rock



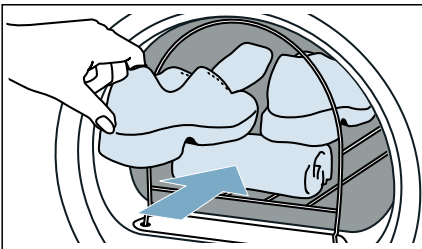
- Pullover



■ Sportschuhe

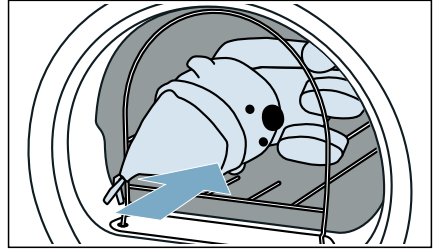
Sportschuhe **ohne** den Einsatz in den Wollkorb legen. Die Zunge der Schuhe weit heraus ziehen. Einlegesohlen oder Fersenkissen entnehmen.

Ein Handtuch zusammenrollen und unter die Sportschuhe legen, so dass eine schräge Auflagefläche entsteht. Sportschuhe mit Absatz auf das Handtuch stellen.



■ Kuscheltiere

Kuscheltiere im Wollkorb ohne den Einsatz trocknen. Nur so viele Kuscheltiere in den Wollkorb legen, dass diese nicht herausfallen.



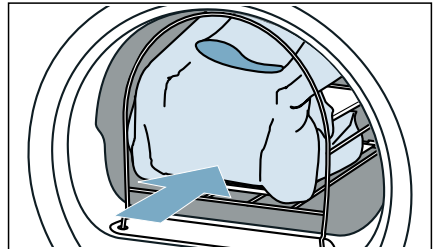
Einsatz einlegen und Programm starten

1. Einsatz mit Textilien oder die Sportschuhe bzw. Kuscheltiere in den Wollkorb legen.

Achtung!

Sachschäden an Textilien möglich

Textilien so in den Einsatz des Wollkorbes legen, dass diese nicht die Trommel berühren.



de Kondenswasser ableiten

- Das Programm für den Wollkorb oder ein Zeitprogramm wählen.
→ "Programmübersicht" auf Seite 24
- Trocknungszeit einstellen.
In der Tabelle unten werden Beispiele der Beladung mit ihrer nahegelegten, einstellbaren Trocknungszeit angeführt.

Dünner Wollpullover	ca. 1:20 h
Dicker Wollpullover	ca. 1:30 h - 3:00 h
Rock	ca. 1:00 h - 1:30 h
Hose	ca. 1:00 h - 1:30 h
Handschuhe	ca. 30 min
Sportschuhe	ca. 1:30 h / mit Auslüften max. 2:00 h

Hinweis: Bei dickeren oder mehrlagigen Textilien ggf. die Trocknungszeit verlängern, um das gewünschte Trockenziel zu erreichen.

- Das Programm starten.
- Nach Programmende die Beladung entnehmen und das Gerät ausschalten.



Kondenswasser ableiten

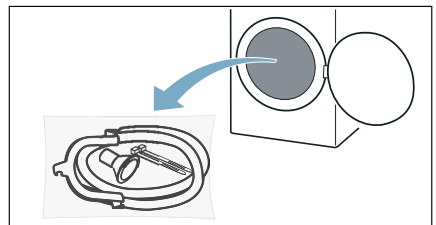
Während des Trocknens entsteht Kondenswasser im Gerät.

Betreiben Sie das Gerät mit angeschlossenem Ablaufschlauch.

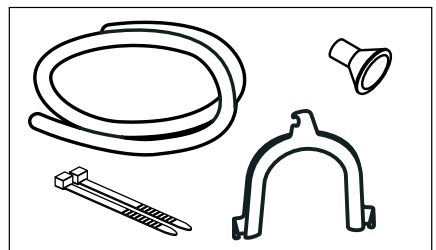
Wenn kein Ablaufschlauch verwendet wird, läuft das Kondenswasser des Geräts in den Kondenswasser-Behälter. In diesem Fall müssen Sie den Kondenswasser-Behälter nach jedem Trocknen entleeren und zusätzlich, wenn er sich während des Trocknens vorzeitig gefüllt hat.

Ablaufschlauch wie folgt anschließen:

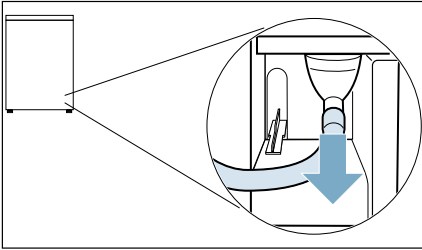
- Zubehör aus der Trommel nehmen.



- Alle Teile aus der Tüte herausnehmen.

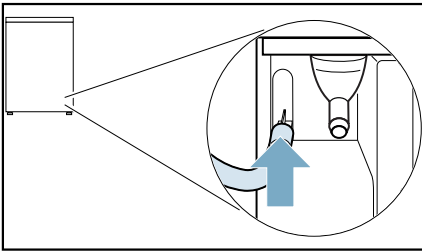


3. Kondenswasser-Schlauch vom Stutzen lösen.

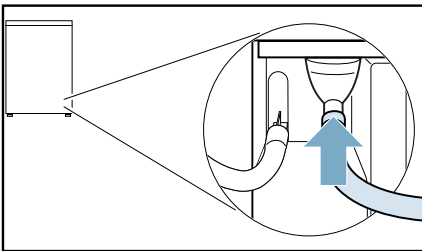


Hinweis: Beim Auslieferungszustand des Geräts ist der Kondenswasser-Schlauch auf dem Stutzen befestigt.

4. Kondenswasser-Schlauch in Parkposition bringen.

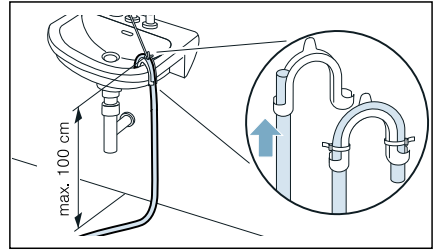


5. Ablaufschlauch aus dem Zubehör nehmen und am freiliegenden Stutzen befestigen und bis zum Anschlag schieben.

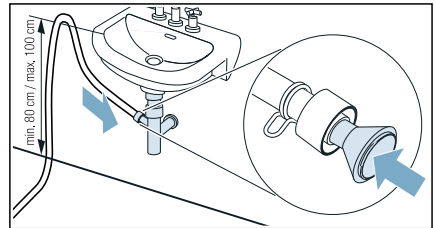


6. Die andere Seite des Ablaufschlauches, je nach Anschluss-Situation, mit dem restlichen Zubehör befestigen.

Waschbecken:

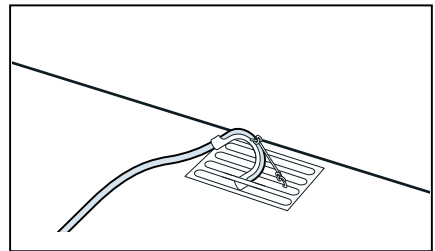


Siphon:



Anschluss-Stelle muss mit Schlauchschelle gesichert werden (Spannereich 12-22 mm, Fachhandel). Bei Anschluss an einen Siphon ist zu beachten, dass der Ablaufschlauch über eine Höhe von min. 80 cm, jedoch max. 100 cm geführt wird.

Bodenablauf:



Achtung!

Sachschaden durch Leckage oder auslaufendes Wasser.

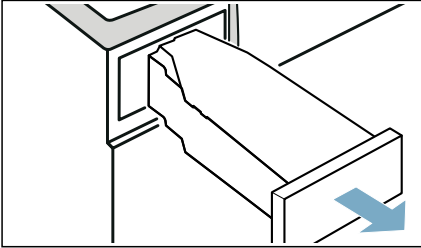
Ablaufschlauch gegen Herausrutschen sichern. Ablaufschlauch nicht knicken. Höhenunterschied zwischen Aufstellfläche und Abfluss von max. 100 cm beachten.

Achtung!

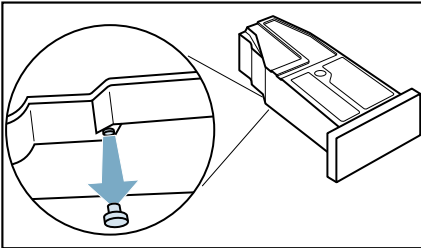
Gestautes Wasser kann in das Gerät zurückgesaugt werden und Sachschäden verursachen.

Prüfen, ob das Wasser schnell abläuft. Der Abfluss darf nicht verschlossen oder verstopft sein.

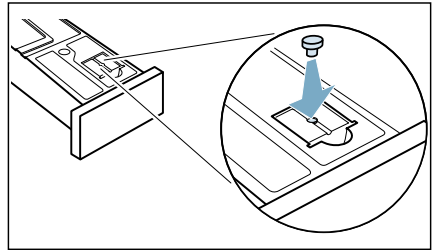
7. Kondenswasser-Behälter waagrecht herausziehen und entleeren.



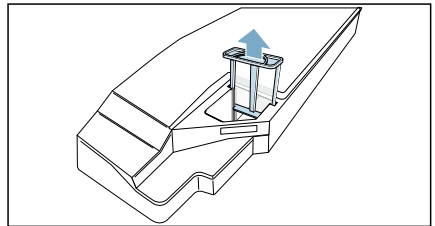
8. Kondenswasser-Behälter um 180° auf die Unterseite drehen und den eingesetzten Stöpsel entfernen.



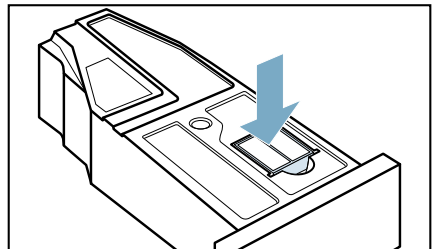
9. Kondenswasser-Behälter wieder um 180° drehen und den Stöpsel in die Vertiefung an der Oberseite des Kondenswasser-Behälters setzen.



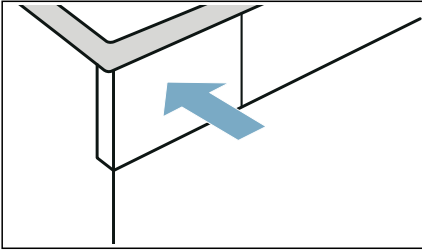
10. Den Filter aus der Rastung ziehen.



11. Den Filter in die Vertiefung des Kondenswasser-Behälters setzen.



12. Den Kondenswasser-Behälter bis zum Einrasten einschieben.



Das Kondenswasser wird jetzt über den Ablaufschlauch in das Abwasser oder in ein Waschbecken abgeleitet.

Hinweis: Wollen Sie das Kondenswasser wieder in den Kondenswasser-Behälter ableiten, machen Sie diese Schritte rückgängig.

Achtung! **Sach- und Geräteschaden**

Wenn Sie das Kondenswasser in den Kondenswasser-Behälter ableiten, kann Flüssigkeit aus dem Stutzen austreten und Sachschäden verursachen. Befestigen Sie vor dem Betrieb des Geräts den Kondenswasser-Schlauch auf dem Stutzen.

Reinigen und warten

Gerät reinigen

Warnung **Lebensgefahr!**

Das Gerät wird mit elektrischem Strom betrieben. Bei Kontakt mit spannungsführenden Teilen besteht Stromschlaggefahr. Beachten Sie deshalb:

- Schalten Sie das Gerät aus. Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz (Netzstecker ziehen).
- Fassen Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen an.
- Ziehen Sie am Netzstecker und nie an der Netzleitung, weil die Netzleitung beschädigt werden könnte.
- Das Gerät und die Eigenschaften des Geräts dürfen technisch nicht verändert werden.
- Reparaturen und Eingriffe oder ein Wechsel der Netzleitung (wenn nötig) darf nur durch den Kundendienst oder eine Elektrofachkraft erfolgen.
- Eine Ersatz-Netzleitung ist beim Kundendienst erhältlich.

Warnung **Vergiftungsgefahr!**

Durch lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel, z.B. Waschbenzin, können giftige Dämpfe entstehen. Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel.

Warnung **Stromschlaggefahr/Sach- und Geräteschaden!**

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Kurzschluss verursachen. Verwenden Sie keine Hochdruckreiniger, Dampfstrahler, Schläuche oder Brausen zum Reinigen Ihres Geräts.

Achtung!

Sach- und Geräteschaden

Reinigungsmittel und Mittel zur Vorbehandlung von Wäsche (z.B. Fleckenmittel, Vorwaschsprays, ...) können bei Berührung die Oberflächen des Geräts beschädigen. Beachten Sie deshalb:

- Bringen Sie diese Mittel nicht mit den Oberflächen des Geräts in Berührung.
- Reinigen Sie das Gerät nur mit Wasser und einem weichen feuchten Tuch.
- Entfernen Sie alle Waschmittelreste, Sprühnebelreste oder Rückstände sofort.

Bodeneinheit reinigen

Dieses Gerät verfügt über eine automatische Selbstreinigung. Flusen aus der Wäsche müssen nicht nach jedem Betrieb entfernt werden, sondern werden in der Bodeneinheit gesammelt.

Um die Gerätefunktion nicht zu beeinträchtigen, **müssen** Sie die Bodeneinheit (Flusendepot und Flusensieb) nur in folgenden Fällen reinigen:

- Im Display erscheint der Hinweis: **Flusensieb voll. Trocknungsdauer beeinflusst. Entnehmen und entleeren Sie das Flusensieb und das Flusendepot. Reinigen Sie anschließend beide mit warmem Wasser..**
- Vor dem Durchführen der Gerätepflege.

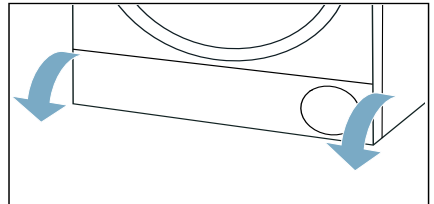
Sie **können optional** die Bodeneinheit des Geräts jederzeit reinigen.

Hinweise

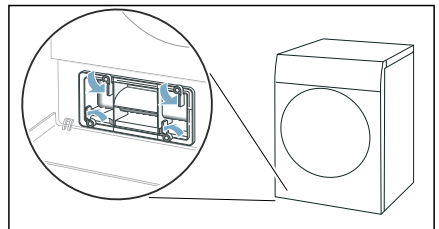
- Wenn im Display der Hinweis erscheint: **Flusensieb voll. Trocknungsdauer beeinflusst. Entnehmen und entleeren Sie das Flusensieb und das Flusendepot. Reinigen Sie anschließend beide mit warmem Wasser..**, bestätigen Sie den Hinweis im Display.
- Lassen Sie das Gerät nach dem Betrieb etwa 30 Minuten abkühlen, bevor Sie mit dem Reinigen beginnen.

Bodeneinheit wie folgt reinigen:

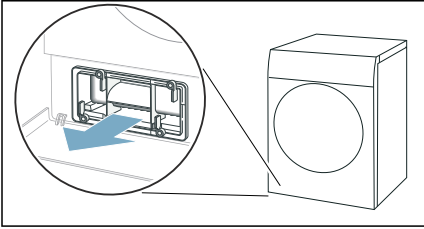
1. Wartungsklappe öffnen durch gleichzeitiges Ziehen an den oberen Seiten.



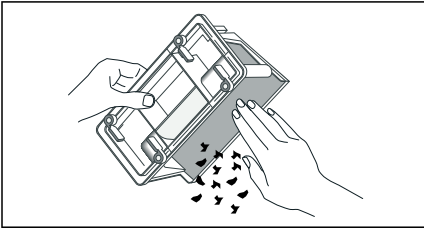
2. Hebel der Wärmetauscher-Abdeckung entriegeln.



3. Wärmetauscher-Abdeckung am Griff herausziehen.

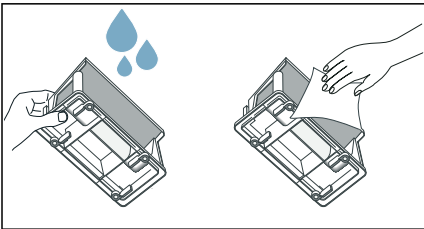


4. Alle Flusen von der Wärmetauscher-Abdeckung und dem Flusensieb entfernen.



Hinweis: Achten Sie darauf, dass keine Verunreinigungen auf den Dichtungen der Wärmetauscher-Abdeckung verbleiben.

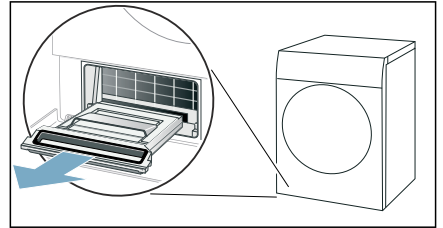
5. Innenseite der Wärmetauscher-Abdeckung und des Flusensiebs unter fließendem Wasser gründlich abspülen und abtrocknen.



Hinweise

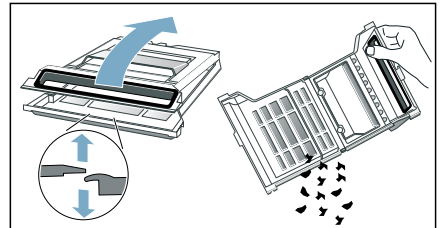
- Bei starker Verunreinigung können Sie zum Reinigen eine weiche Bürste verwenden.
- Achten Sie darauf, das Sieb des Flusendepots nach dem Abspülen gründlich abzutrocknen. Ein feuchtes Flusensieb kann die Trocknungszeit verlängern und das Trocknungsergebnis beeinflussen.

6. Flusendepot waagrecht herausziehen.

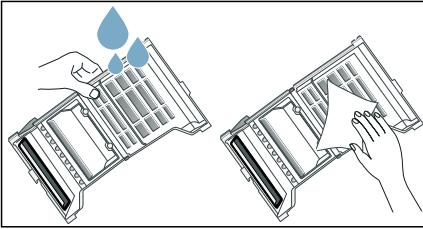


Hinweis: Das Flusendepot kann feuchte Flusen sowie Restwasser enthalten und beim Herausziehen tropfen.

7. Flusendepot aufklappen und Flusen entfernen.

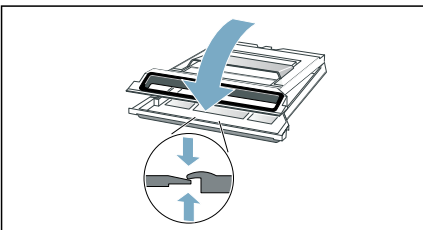


8. Sieb des Flusendepots unter fließendem Wasser gründlich abspülen und abtrocknen.



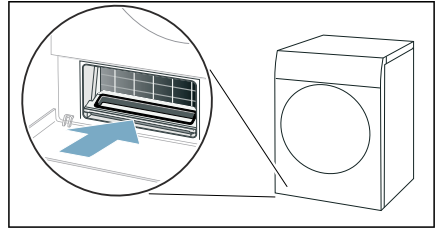
Hinweise

- Bei starker Verunreinigung können Sie zum Reinigen eine weiche Bürste verwenden.
 - Sie dürfen die Dichtung des Flusendepots nicht entfernen oder beschädigen.
 - Sie können das Flusendepot auch in der Geschirrspülmaschine reinigen.
 - Achten Sie darauf, das Sieb des Flusendepots nach dem Abspülen gründlich abzutrocknen.
9. Flusendepot zuklappen.

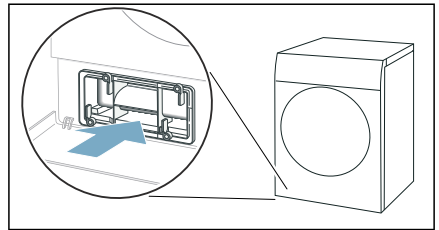


Hinweis: Achten Sie darauf, dass Sie das Flusendepot vollständig verschließen.

10. Flusendepot waagrecht bis zum Anschlag einschieben.

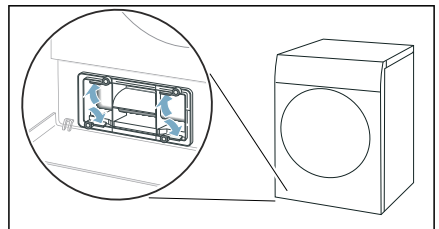


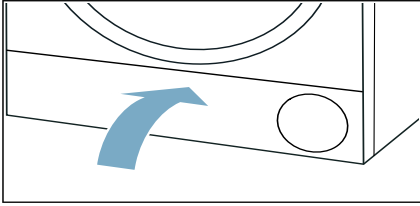
11. Wärmetauscher-Abdeckung am Griff einschieben.



Hinweis: Sie können die Wärmetauscher-Abdeckung nur einschieben, wenn sich das Flusendepot im Gerät befindet.

12. Hebel der Wärmetauscher-Abdeckung verriegeln.



13. Wartungsklappe schließen.

Sie haben die Bodeneinheit des Geräts gereinigt.

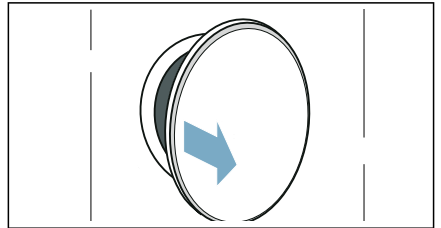
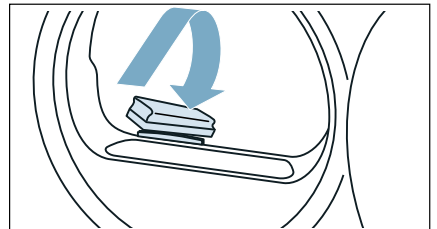
Achtung!
Sach- und Geräteschaden

Ein Betrieb mit einem fehlenden, unvollständigen oder defekten Flusenschutz (z.B. Flusensieb, Flusendepot, je nach Geräteausstattung) kann zum Geräteschaden führen.

Betreiben Sie das Gerät nicht mit einem fehlenden, unvollständigen oder defekten Flusenschutz.

Feuchtigkeitssensor reinigen

Hinweis: Der Feuchtigkeitssensor misst den Feuchtegrad der Wäsche. Nach langem Gebrauch können sich feine Rückstände von Kalk oder Wasch- und Pflegemitteln ablagern. Diese Ablagerungen müssen regelmäßig entfernt werden, andernfalls kann das Trocknungsergebnis beeinträchtigt werden.

1. Tür öffnen.**2. Feuchtigkeitssensor mit angerauhtem Schwamm reinigen.**

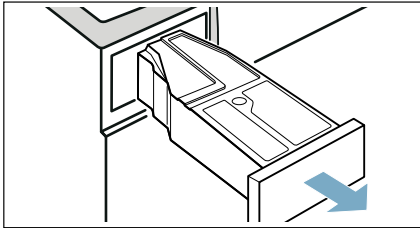
Achtung!
Feuchtigkeitssensor kann beschädigt werden.

Der Feuchtigkeitssensor besteht aus Edelstahl. Reinigen Sie den Sensor nicht mit Scheuermittel und Stahlwolle.

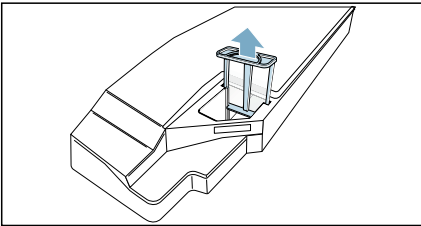
Sieb im Kondenswasser-Behälter reinigen

Hinweis: Das Sieb im Kondenswasser-Behälter dient zur Reinigung des Kondenswassers, welches zur automatischen Reinigung dieses Geräts verwendet wird.

1. Kondenswasser-Behälter waagrecht herausziehen.



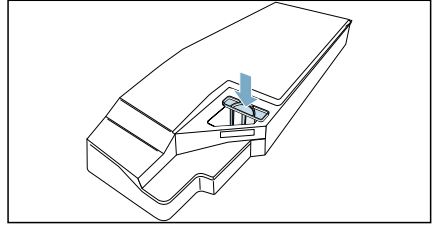
2. Kondenswasser ausgießen.
3. Sieb entnehmen.



4. Sieb unter fließendem warmen Wasser oder in der Geschirrspülmaschine reinigen.

Hinweis: Bei starker Verunreinigung können Sie zum Reinigen eine weiche Bürste verwenden.

5. Sieb bis zum fühlbaren Einrasten einsetzen.



Achtung!

Ohne Sieb können Flusen in das Gerät gelangen und es beschädigen.

Gerät nur mit eingesetztem Sieb betreiben.

6. Kondenswasser-Behälter bis zum fühlbaren Einrasten einsetzen.

Gerätepflege

Das Gerät bietet folgende Einstellungen zur Gerätepflege:

Über die Geräteeinstellung **Einfache Gerätepflege** können Sie die einfache Gerätepflege aufrufen und durchführen. Dies ist ein zusätzliches Reinigungsprogramm, um mögliche leichte Schmutzablagerungen im Gerät zu entfernen.

Über die Geräteeinstellung **Intensive Gerätepflege** können Sie die intensive Gerätepflege aufrufen und durchführen. Dies ist ein zusätzliches Reinigungsprogramm, um mögliche hartnäckige Schmutzablagerungen im Gerät sowie Gerüche nach einer Stillstandszeit von mehr als einem Monat zu entfernen.

Bevor Sie die Gerätepflege durchführen, muss die Gerätepflege vorbereitet werden.

Warnung

Verbrühungsgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Kochendes oder heißes Wasser kann zu schweren Verbrühungen sowie Sach- und Geräteschäden führen, wenn es verschüttet wird oder ausläuft. Verwenden Sie kein kochendes Wasser für dieses Gerät, dessen Bauteile und Zubehör. Vermeiden Sie den Hautkontakt mit heißem Wasser oder Wasserdampf.

Warnung

Vergiftungsgefahr/Sachschaden!



Kondenswasser ist kein Trinkwasser und kann mit Flusen verunreinigt sein. Verunreinigtes Kondenswasser kann Gesundheits- und Sachschäden verursachen. Nicht trinken oder weiterverwenden.

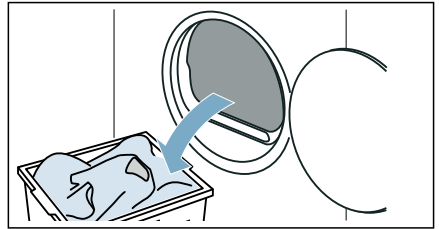
Gerätepflege vorbereiten

Gerät für Gerätepflege vorbereiten

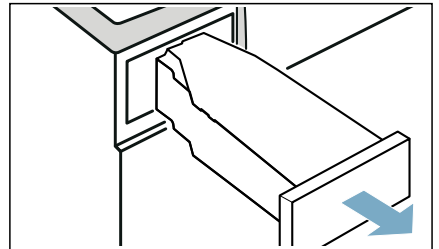
Das Gerät muss **vor** einer einfachen oder intensiven Gerätepflege vorbereitet werden.

Gerät wie folgt für Gerätepflege vorbereiten:

1. Bodeneinheit reinigen. → *Seite 52*
2. Auf  drücken, um das Gerät einzuschalten.
3. Auf  drücken, um die Tür zu öffnen.
4. Wäsche entnehmen.



5. Tür schließen.
6. Kondenswasser-Behälter waagrecht herausziehen und entleeren.



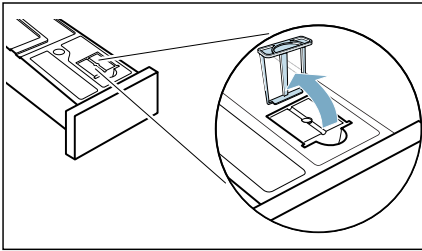
Das Gerät ist jetzt für die Gerätepflege vorbereitet.

Kondenswasser-Behälter für Gerätepflege vorbereiten

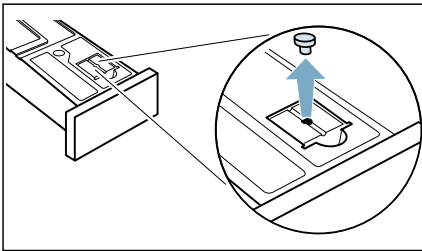
Wenn Sie das Kondenswasser des Geräts über den Ablaufschlauch ableiten, muss der Kondenswasser-Behälter **vor** einer einfachen oder intensiven Gerätepflege vorbereitet werden.

Kondenswasser-Behälter wie folgt für Gerätepflege vorbereiten:

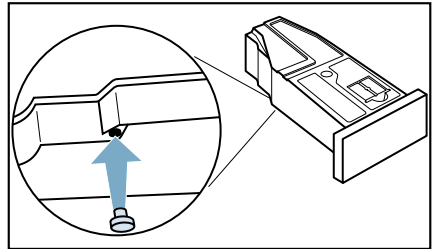
1. Den Filter aus der Vertiefung des Kondenswasser-Behälters entfernen.



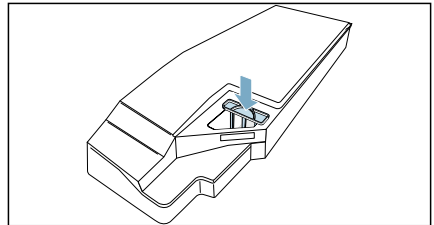
2. Den eingesetzten Stöpsel aus der Vertiefung des Kondenswasser-Behälters entfernen.



3. Kondenswasser-Behälter um 180° auf die Unterseite drehen und den Stöpsel einsetzen.



4. Sieb bis zum fühlbaren Einrasten einsetzen.



Achtung!

Ohne Sieb können Flusen in das Gerät gelangen und es beschädigen.

Gerät nur mit eingesetztem Sieb betreiben.

Der Kondenswasser-Behälter ist jetzt für die Gerätepflege vorbereitet.

Hinweis: Wenn Sie das Kondenswasser des Geräts über den Ablaufschlauch ableiten, machen Sie diese Schritte **nach** einer einfachen oder intensiven Gerätepflege wieder rückgängig.

Einfache Gerätepflege durchführen



Über die Geräteeinstellung **Einfache Gerätepflege** können Sie die einfache Gerätepflege aufrufen und durchführen. Dies ist ein zusätzliches Reinigungsprogramm, um mögliche leichte Schmutzablagerungen im Gerät zu entfernen.

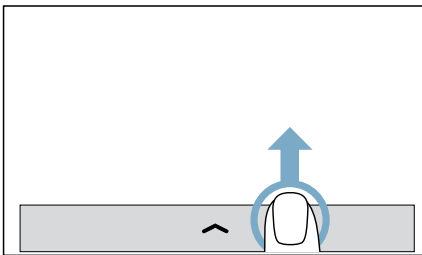
Hinweis: Die einfache Gerätepflege dauert etwa 1 Stunde.

Gerätepflege aufrufen


Sie können die einfache Gerätepflege über ein Menü oder einen Hinweis aufrufen, der nach einiger Nutzungszeit des Geräts automatisch im Display erscheint.

Gerätepflege wie folgt über Menü aufrufen:

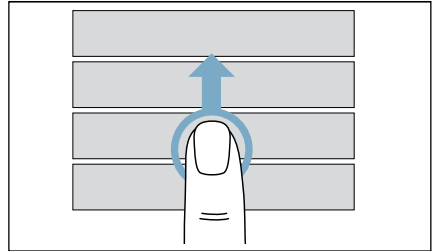
1. Gerätepflege vorbereiten. → Seite 57
2. Auf  drücken oder  gedrückt halten und nach oben wischen.



Ein Menü wird angezeigt.

3. Auf  drücken.

4. Wischen, bis **Einfache Gerätepflege** erscheint.

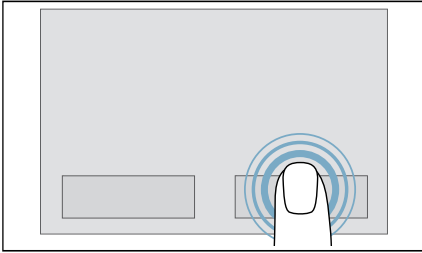


5. Auf **Einfache Gerätepflege** drücken.
Im Display erscheint ein Hinweis.
6. Hinweise im Display bestätigen.
Sie können die Gerätepflege jetzt durchführen.

Gerätepflege wie folgt über Hinweis aufrufen:

Hinweis: Nach einiger Nutzungszeit des Geräts erscheint im Display automatisch der Hinweis: **Einfache Gerätepflege sollte durchgeführt werden. Diese ermöglicht dauerhaft optimale Trocknungsergebnisse. Die Gesamtdauer beträgt ca. 40min..** Sie können die einfache Gerätepflege über diesen Hinweis aufrufen.

1. Gerätepflege vorbereiten. → Seite 57
2. Hinweis im Display bestätigen.



Hinweis: Sie können die einfache Gerätepflege auch abbrechen und auf einen späteren Zeitpunkt verschieben. Dieser Hinweis erinnert Sie dann erneut daran, die einfache Gerätepflege komplett durchzuführen.

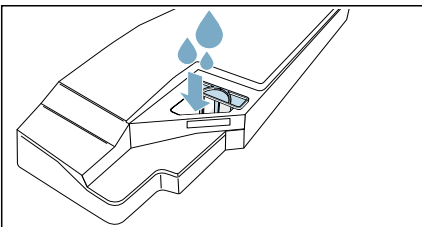
Sie können die Gerätepflege jetzt durchführen.

Hinweis: Auf ← drücken, um zurück in die übergeordnete Ansicht zu gelangen.

Gerätepflege durchführen

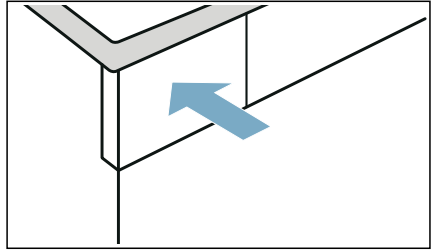
Gerätepflege wie folgt durchführen:

1. Ca. 1 ½ Liter warmes Leitungswasser in Kondenswasser-Behälter füllen.



Hinweis: Gefüllten Kondenswasser-Behälter immer waagrecht halten, damit keine Flüssigkeit ausläuft.

2. Den Kondenswasser-Behälter bis zum Einrasten einschieben.

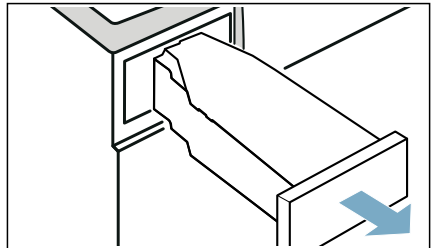


3. Auf ▷ (Start/Pause) drücken. Die Gerätepflege startet und ein Signal ertönt.

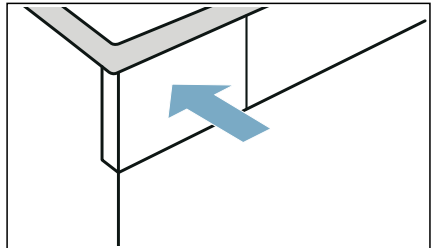
Hinweis: Während der Gerätepflege können Sie das Gerät nicht über ▷ (Start/Pause) pausieren.


Im Display erscheint ein Hinweis am Ende der Gerätepflege und ein Signal ertönt.

4. Kondenswasser-Behälter waagrecht herausziehen und entleeren.



5. Den Kondenswasser-Behälter bis zum Einrasten einschieben.



6. Auf  drücken für Bereitschaftszustand/Standby des Geräts.
Sie haben die Gerätepflege durchgeführt.

Intensive Gerätepflege durchführen

Über die Geräteeinstellung **Intensive Gerätepflege** können Sie die intensive Gerätepflege aufrufen und durchführen. Dies ist ein zusätzliches Reinigungsprogramm, um mögliche hartnäckige Schmutzablagerungen im Gerät sowie Gerüche nach einer Stillstandszeit von mehr als einem Monat zu entfernen.

Hinweise

- Die intensive Gerätepflege dauert etwa 4 Stunden. Die Dauer kann sich verlängern, wenn Sie die erforderlichen Handlungsschritte während des Programms nicht zeitnah durchführen.
- Die intensive Gerätepflege sollte nach dem Start des Programms nicht abgebrochen werden.
- Für die intensive Gerätepflege benötigen Sie das Original-Pflegemittel, das Sie unter der Ersatzteilnummer: **00311829** beim Kundendienst bestellen können. Die Kontaktdaten aller Länder finden Sie im beiliegenden Kundendienst-Verzeichnis.

Warnung

Verletzungsgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Das Verwenden von nicht Original-Ersatzteilen und -Zubehör ist gefährlich und kann zu Verletzungen sowie Sach- und Geräteschäden führen. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur Original-Ersatzteile und -Zubehör.

Achtung!



Sach- und Geräteschaden

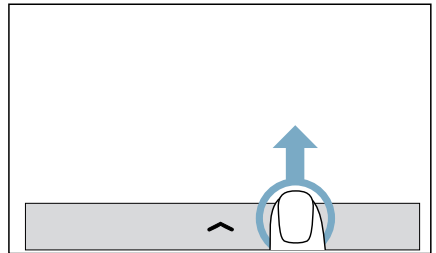
Ein Fehldosieren von Wasch- und Reinigungsmitteln kann zu Sach- und Geräteschäden führen.

Wasch-/Pflege-/Reinigungsmittel und Weichspüler nach den Anweisungen der Hersteller verwenden.


Gerätepflege aufrufen

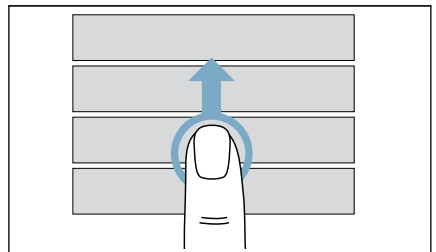
Gerätepflege wie folgt über Menü aufrufen:

1. Gerätepflege vorbereiten. → *Seite 57*
2. Auf  drücken oder  gedrückt halten und nach oben wischen.



Ein Menü wird angezeigt.

3. Auf  drücken.
4. Wischen, bis **Intensive Gerätepflege** erscheint.



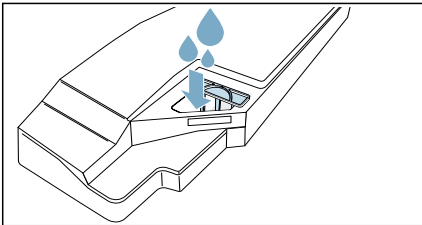
5. Auf **Intensive Gerätepflege** drücken.
Im Display erscheint ein Hinweis.
6. Hinweise im Display bestätigen.
Sie können die Gerätepflege jetzt durchführen.

Hinweis: Auf ← drücken, um zurück in die übergeordnete Ansicht zu gelangen.

Gerätepflege durchführen

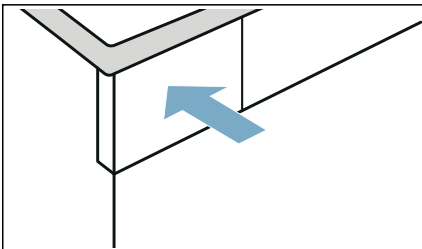
Gerätepflege wie folgt durchführen:

1. Eine Flasche des Original-Pflegemittels und ca. 1 ½ Liter warmes Leitungswasser in den Kondenswasser-Behälter füllen.



Hinweis: Gefüllten Kondenswasser-Behälter immer waagrecht halten, damit keine Flüssigkeit ausläuft.

2. Den Kondenswasser-Behälter bis zum Einrasten einschieben.

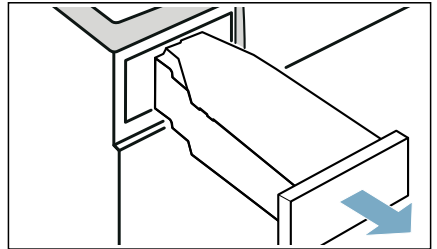


3. Auf ▷ (Start/Pause) drücken.
Die Gerätepflege startet und ein Signal ertönt.

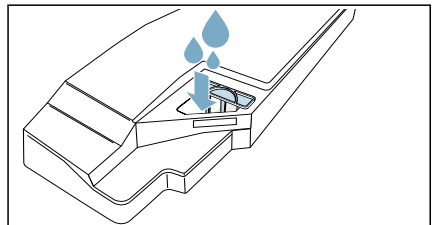
Hinweis: Während der Gerätepflege können Sie das Gerät nicht über ▷ (Start/Pause) pausieren.

Nach etwa 3 Stunden pausiert das Gerät die Gerätepflege und im Display erscheint ein Hinweis, dass der erste Teil der Gerätepflege abgeschlossen ist.

4. Hinweise im Display bestätigen.
5. Kondenswasser-Behälter waagrecht herausziehen und entleeren.

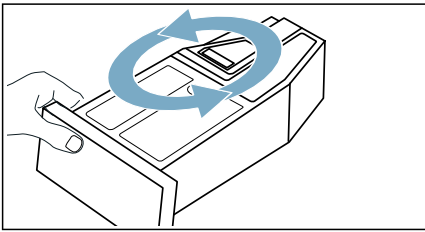


6. Ca. 1 ½ Liter warmes Leitungswasser in Kondenswasser-Behälter füllen.

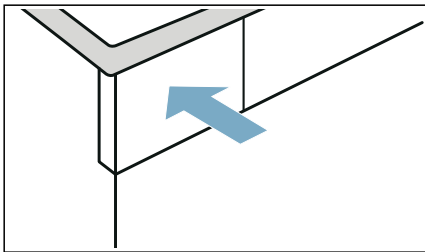


Hinweis: Gefüllten Kondenswasser-Behälter immer waagrecht halten, damit keine Flüssigkeit ausläuft.

7. Kondenswasser-Behälter vorsichtig waagrecht schwenken und entleeren, um Reste des Original-Pflegemittels auszuspülen.



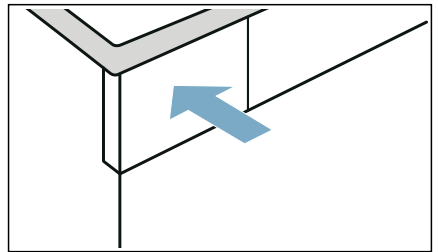
8. Erneut ca. 1 ½ Liter warmes Leitungswasser in Kondenswasser-Behälter füllen.
9. Den Kondenswasser-Behälter bis zum Einrasten einschieben.



10. Auf **▶|||** (Start/Pause) drücken.
Die Gerätepflege wird fortgesetzt.
Hinweis: Während der Gerätepflege können Sie das Gerät nicht über **▶|||** (Start/Pause) pausieren.

Im Display erscheint ein Hinweis am Ende der Gerätepflege und ein Signal ertönt.

11. Kondenswasser-Behälter erneut entleeren.
12. Den Kondenswasser-Behälter bis zum Einrasten einschieben.



13. Auf **⏻** drücken für Bereitschaftszustand/Standby des Geräts.
Sie haben die Gerätepflege durchgeführt.



Hilfe zum Gerät

Störungen	Ursache/Abhilfe
Gerät startet nicht	Überprüfen Sie den Netzstecker und die Sicherungen.
Wasser tritt aus.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Gerät könnte schräg stehen. Gerät ausrichten. ■ Sicherstellen, dass in der Bodeneinheit: <ul style="list-style-type: none"> - die Wärmetauscher-Abdeckung korrekt verriegelt ist. - die Dichtung der Wärmetauscher-Abdeckung nicht verunreinigt ist. → Seite 52 ■ Wenn der optionale Ablaufschlauch* installiert ist, sicherstellen, dass der Ablaufschlauch korrekt angeschlossen ist. → Seite 48
Kein Strom. Tür lässt sich nicht automatisch öffnen.	Tür manuell öffnen → Seite 31
Gerät ist im pausierten Zustand, aber die Trommel dreht sich.	Das Gerät hat eine hohe Temperatur erkannt und den CoolDown-Prozess gestartet. Die Temperaturregulierung kann bis zu 10 Minuten andauern. Sie können den CoolDown-Prozess jederzeit durch Öffnen der Tür abbrechen.
Programm startet nicht	Stellen Sie sicher, dass <ul style="list-style-type: none"> ■ die Tür geschlossen ist ■ die deaktiviert ist ■ auf (Start/Pause) gedrückt wurde Hinweis: Ist eine Programmverzögerung durch (Fertig in) eingestellt, startet das Programm zu einem späteren Zeitpunkt.
Angezeigte Programmdauer ändert sich während des Trocknungsvorgangs.	Kein Fehler. Der Feuchtigkeitssensor bestimmt die Restfeuchte in der Wäsche und passt die Programmdauer an (außer Zeitprogramme).
Knitterbildung.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Beladungsmenge überschritten oder falsches Programm für eine Textilart gewählt. In der Programmtabelle finden Sie alle notwendigen Informationen. → Seite 24 ■ Wäsche direkt nach dem Trocknen aus der Trommel nehmen. Durch das Liegen in der Trommel entstehen Knitter.

Wäsche wird nicht richtig trocken oder ist noch zu feucht.

- Warme Wäsche fühlt sich nach dem Programmende feuchter an als sie tatsächlich ist. Wäsche ausbreiten und abkühlen lassen.
- Trockenziel anpassen oder Trockengrad erhöhen. Dies verlängert die Trocknungszeit bei gleichbleibender Temperatur.
- Zeitprogramm wählen zum Nachtrocknen noch feuchter Wäsche.
- Zeitprogramm wählen für eine geringe Beladungsmenge.
- Maximale Beladungsmenge eines Programms nicht überschreiten. → *Seite 24*
- Feuchtigkeitssensor in der Trommel reinigen. Eine feine Schicht aus Kalk oder Rückstände von Wasch- und Pflegemitteln können sich auf dem Sensor ablagern und dessen Funktion beeinträchtigen. → *Seite 55*
- Trocknung wurde abgebrochen durch einen Stromausfall, einen vollen Kondenswasser-Behälter oder durch Überschreiten der maximalen Trocknungszeit.

Hinweis: Beachten Sie auch die Tipps zur Wäsche. → *Seite 30*

Trocknungszeit zu lang.

- Gerät kann mit Flusen verunreinigt sein. Dies verursacht eine längere Trocknungszeit.
 - Bodeneinheit reinigen. → *Seite 52*
 - Trocknung komplett durchführen mit nicht vorgetrockneter Wäsche und einer Beladungsmenge von mehr als 3 kg.


Hinweis: Die automatische Selbstreinigung des Geräts verwendet Kondenswasser aus Ihrer Wäsche. Wenn Sie dauerhaft Beladungsmengen von weniger als 3 kg trocknen, reicht das Kondenswasser aus Ihrer Wäsche nicht aus für die automatische Selbstreinigung des Geräts. Trocknen Sie regelmäßig nicht vorgetrocknete Wäsche mit einer Beladungsmenge von mehr als 3 kg.

- Der Wärmetauscher kann mit Flusen verunreinigt sein.
 - Einfache Gerätepflege durchführen. → *Seite 59*
- Ein feuchtes Flusensieb kann die Trocknungszeit verlängern und das Trocknungsergebnis beeinflussen. Das Flusensieb der Bodeneinheit nach dem Abspülen gründlich abtrocknen. → *Seite 52*
- Ein zugestellter oder nicht frei zugänglicher Lufteinlass am Gerät kann die Trocknungszeit verlängern. Lufteinlass freihalten.
- Eine Umgebungstemperatur niedriger als 15° C und höher als 30° C kann die Trocknungszeit verlängern und das Trocknungsergebnis beeinflussen.
- Eine unzureichende Luftzirkulation im Raum kann die Trockenzeit verlängern. Raum ausreichend lüften.

Geruchsbildung im Gerät

Intensive Gerätepflege durchführen. → *Seite 61*

Verbindung mit dem Heimnetzwerk wird nicht hergestellt .

- Wi-Fi ist ausgeschaltet. Um sich mit dem Heimnetzwerk zu verbinden, Wi-Fi anschalten.  muss im Display erscheinen.
- Wi-Fi ist angeschaltet, aber die Verbindung zum Heimnetzwerk kann nicht hergestellt werden. Prüfen, ob Heimnetzwerk verfügbar ist oder erneut mit dem Heimnetzwerk verbinden.

Home Connect funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none">■ Bei Problemen mit Home Connect finden Sie Hilfe auf www.home-connect.com.■ Ob Sie die Home Connect-Funktionen an Ihrem Gerät nutzen können, hängt von der Verfügbarkeit des Home Connect-Services (z.B. der Bereitstellung der App) in Ihrem Land ab. Der Home Connect-Service ist nicht in jedem Land verfügbar, Informationen dazu finden Sie auf www.home-connect.com.
Feuchtigkeit im Raum steigt an.	Raum ausreichend lüften.
Ungewohnte Geräusche beim Trocknen.	Beim Trocknen entstehen betriebsbedingte Geräusche durch die Pumpe und den Kompressor. Diese weisen nicht auf eine Fehlfunktion des Geräts hin.
Gerät fühlt sich trotz Trocknung kalt an.	Kein Fehler. Das Gerät mit Wärmepumpe trocknet effizient mit niedrigen Temperaturen.
Trocknungsprogramm abgebrochen.	Wird das Trocknungsprogramm aufgrund eines Stromausfalls abgebrochen, Programm erneut starten oder Wäsche entnehmen und ausbreiten.
Restwasser im Kondenswasser-Behälter, obwohl Ablaufschlauch* an das Gerät angeschlossen ist.	Ist der optionale Ablaufschlauch* installiert, verbleibt aufgrund der Selbstreinigungsfunktion des Geräts etwas Restwasser im Kondenswasser-Behälter.
* je nach Geräteausstattung oder verfügbarem Zubehör	

Hinweis: Wenn Sie eine Störung durch Aus- und Einschalten des Geräts nicht selbst beheben können, wenden Sie sich an den Kundendienst.→ Seite 70



Transport des Geräts

Warnung

Verletzungsgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Beim Anheben oder Schieben des Geräts an vorstehenden Bauteilen (z. B. Gerätetür) können die Bauteile abbrechen und Verletzungen verursachen. Bewegen Sie das Gerät nicht an hervorstehenden Teilen.

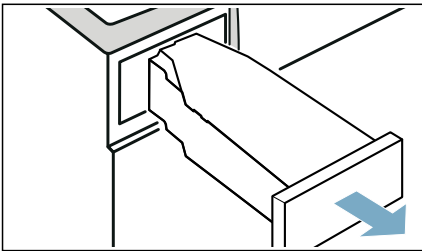
Warnung

Verletzungsgefahr!

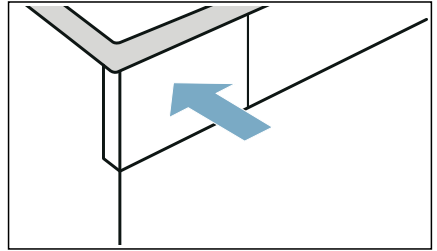
- Sie können sich beim Anheben des Geräts durch das hohe Gewicht verletzen.
Heben Sie das Gerät nicht alleine an.
- Sie könnten sich Ihre Hände an den scharfen Kanten des Geräts schneiden.
Fassen Sie das Gerät nicht an den scharfen Kanten an und verwenden Sie Schutzhandschuhe.



Gerät wie folgt für Transport vorbereiten:

1. Kondenswasser-Behälter waagrecht herausziehen und entleeren.



2. Kondenswasser-Behälter bis zum fühlbaren Einrasten wieder in das Gerät schieben.



3. Gerät einschalten.
 4. Beliebiges Programm einstellen. Ihr Programm ist jetzt eingestellt und die dazugehörigen **Programmeinstellungen** werden angezeigt.
 5. Auf  (Start/Pause) drücken.
 6. 5 Minuten warten.
Kondenswasser wird abgepumpt.
 7. Kondenswasser-Behälter erneut entleeren.
 8. Falls installiert, Ablaufschlauch von Waschbecken, Siphon oder Gully entfernen. → Seite 48
- Achtung!**
Ablaufschlauch am Gerät gegen Herausrutschen sichern. Ablaufschlauch nicht knicken.
9. Auf  drücken für Bereitschaftszustand/Standby des Geräts.
 10. Netzstecker des Geräts vom Stromnetz trennen.
- Das Gerät ist jetzt transportbereit.

Achtung! **Sach- und Geräteschaden**

Trotz Abpumpen befindet sich immer etwas Restwasser im Gerät. Restwasser kann auslaufen und Sachschäden verursachen.
Transportieren Sie das Gerät daher stehend.



Verbrauchswerte

Verbrauchswertetabelle

Programm	Drehzahl mit der die Wäsche geschleudert wurde (in U/min)	Dauer** (in min)		Energieverbrauch** (in kWh)	
Baumwolle		9 kg	4,5 kg	9 kg	4,5 kg
Schranktrocken ☐*	1400	193	126	1,32	0,83
	1000	218	140	1,52	0,93
	800	244	154	1,72	1,03
Bügeltrocken ☐*	1400	134	89	0,92	0,58
	1000	159	103	1,12	0,68
	800	185	117	1,32	0,78
Pflegeleicht		3,5 kg		3,5 kg	
Schranktrocken ☐*	800	62		0,39	
	600	76		0,48	

* Programmeinstellung gemäß gültiger EN61121 unter Verwendung des externen Ablaufschlauchs.
 ** Die Werte können in Abhängigkeit von Textilart, Zusammensetzung der zu trocknenden Wäsche, Restfeuchte des Textils, des eingestellten Trockengrades, der Beladungsmenge, den Umgebungsbedingungen sowie bei Aktivierung von Zusatzfunktionen gegenüber den angegebenen Werten abweichen.

Effizientestes Programm für Baumwolltextilien

Folgendes "Standard-Baumwollprogramm" (gekennzeichnet durch ☐) ist zum Trocknen normal nasser Baumwollwäsche geeignet und in Bezug auf den kombinierten Energieverbrauch für das Trocknen nasser Baumwollwäsche am effizientesten.

Standard-Programme für Baumwolle nach aktueller EU-Verordnung 932/2012			
Programm + Trockenziel	Beladung (in Kg)	Energieverbrauch (in kWh)	Programmdauer (in min)
☐ Baumwolle + Schranktrocken ☐	9/4,5	1,52/0,93	218/140

Programmeinstellung für Prüfungen und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU.



Technische Daten

Abmessungen:

850 x 600 x 640 mm

(Höhe x Breite x Tiefe)

Gewicht:

56 kg (je nach Modell)

Netzanschluss:

Netzspannung 220 - 240 V, 50Hz

Nennstrom 10 A

Nennleistung 800 W

Maximale Beladungsmenge:

9 kg

Leistungsaufnahme im Bereitschaftszustand / Standby:

0,10

Leistungsaufnahme im unausgeschalteten Zustand:

0,10

Trommelinnenbeleuchtung*

Umgebungstemperatur**

10 - 35°C

Leistungsaufnahme im vernetzten (Wi-Fi) Bereitschaftsbetrieb / Zeitdauer:

2,3 W / 20 Min



Entsorgung



Entsorgen Sie Verpackung und Gerät umweltgerecht.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Achtung! Brandgefahr/Vergiftungsgefahr/Sach- und Geräteschaden

Das Gerät enthält das umweltfreundliche aber brennbare Kältemittel R290. Eine nicht fachgerechte Entsorgung kann zum Brand sowie zu Vergiftungen führen.

Entsorgen Sie das Gerät fachgerecht und beschädigen Sie nicht die Rohre des Kältemittel-Kreislaufs.

* je nach Geräteausstattung

** Bei einer Umgebungstemperatur von unter 10°C kann die Funktion  (Fernstart) sowie die maximale Dauer von 24 Stunden bei der Funktion  (Fertig in) eingeschränkt sein.



Kundendienst

Wenn Sie eine Störung durch Aus- und Einschalten des Geräts nicht selbst beheben können, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst. → Beiliegendes Kundendienst-Verzeichnis oder Umschlagseite

Wir finden immer eine passende Lösung, auch um unnötige Technikerbesuche zu vermeiden.

Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnis-Nummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Geräts an.

E-Nr. _____	FD _____
-------------	----------

E-Nr. Erzeugnisnummer
FD Fertigungsnummer

Diese Angaben finden Sie *je nach Modell:

innen in der Tür*/geöffneten Serviceklappe* und auf der Rückseite des Geräts.

Vertrauen Sie auf die Kompetenz des Herstellers.

Wenden Sie sich an uns. Sie stellen somit sicher, dass die Reparatur von geschulten Servicetechnikern mit den Original-Ersatzteilen ausgeführt wird.

Reparaturauftrag und Beratung bei Störungen

D 089 21 751 751

A 0810 550 522

CH 0848 840 040

Die Kontaktdaten aller Länder finden Sie im beiliegenden Kundendienst-Verzeichnis.

BSH Hausgeräte GmbH

Carl-Wery-Straße 34

81739 München

GERMANY

siemens-home.bsh-group.com

Hergestellt von BSH Hausgeräte GmbH unter Markenlizenz der Siemens AG



9001468674 (9907)